



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Aktueller Stand beim Zensus
Seite 9

Eisenkunst-Event auf Schloss
Wolkenburg
Seite 15

Rückblick auf drei Jugend-
veranstaltungen
Seite 20-21

Back to L.-O. City – Innenstadtfest ein voller Erfolg



Zukunftsfähige 
Innenstädte und Zentren

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:
03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe unten oder unter www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045

Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 8. November 17:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120
Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Finanzamt Zwickau

Allgemeine Auskünfte zur Steuerfragen können über das sachsenweite INFO-Telefon 0351/7999 7888 erteilt werden.

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr
Terminvereinbarung unter Telefon: 0163/1451731

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Nur nach Terminvereinbarung:
Telefon: 0375/440221900, Mail: Buergerservice@landkreis-zwickau.de

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 1. Okt. 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 18:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Ausstellung „Mode auf Papier. Modezeichnungen von Hella Erler und Leonie Bauer“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
Sonntag, 9. Okt. 13:00 - 17:00 Uhr

„LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Verwaltungsausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 11. Oktober 2022, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am **Montag, dem 10. Oktober 2022, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Bürgerversammlung Bräunsdorf

Eine Bürgerversammlung für den Ortsteil Bräunsdorf, gemeinsam mit dem Oberbürgermeister Gerd Härtig, findet am **Mittwoch, dem 12. Oktober 2022, um 19:00 Uhr**, in der Gaststätte & Pension Teichmühle, Untere Dorfstraße 63 in 09212 Limbach-Oberfrohna statt.

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

Amtliche Bekanntmachung

über die Umstufung der Gemeindeverbindungsstraßen Feldstraße und Kirchstraße in der Stadt Limbach-Oberfrohna OT Kändler anlässlich Aktualisierungen, Ergänzungen und Berichtigungen gemäß § 7 SächsStrG vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. August 2019

1. Straßenbeschreibung

1.1 Kändler, Feldweg

Straßenabschnitt zwischen letztes Gebäude (Flurstück 98/4) bis Ortsgrenze Limbach-Oberfrohna mit einer Länge von 0,170 km

1.2 Kändler, Kirchstraße

Straßenabschnitt zwischen Gemarkungsgrenze Pleiße bis

Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Kirchstraße 43 (Flurstück Nr. 549/3) mit einer Länge von 0,110 km

2. Bescheid

2.1 Die unter 1.1. und 1.2 bezeichneten Gemeindeverbindungsstraßen werden mit Wirkung zum 01.01.2023 zur Ortsstraße abgestuft.

2.2 Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Limbach-Oberfrohna.

3. Einsichtnahme

Die Umstufungsverfügungen, Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den *weiter auf Seite 4*

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/7 82 02, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Dietmar Böhme, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/9 21 47, **gedruckt auf 100% Recycling-Papier**

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 03 71/5334521, Fax: 03 71/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfef91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 03 71/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

30.09.2022 bis Dienstag, den 01.11.2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung

bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 16.09.2022

gez. Luderer

Leiter Fachbereich Ordnungsangelegenheiten

Amtliche Bekanntmachung

über die Teileinziehung

- des öffentlichen Feld- und Waldweges „Verlängerte Ziegelstraße“ im Ortsteil Kändler
- des öffentlichen Feld- und Waldweges „Weg Fabriksteich“ im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
- der Ortsstraße „Am Bahnhof“ im Ortsteil Kändler
- des beschränkt-öffentlichen Weges „Weg zwischen Heinrich-Mauersberger-Ring HG Nr. 17 und Albert-Einstein-Straße“ in Limbach-Oberfrohna gemäß § 8 SächsStrG vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. August 2019

1.1 Kändler, öffentlicher Feld- und Waldweg „Verlängerte Ziegelstraße“

Straßenabschnitt zwischen Ende 1. Teich (Flurstück 259 Gemarkung Kändler) bis Hartmannsdorfer Straße (S243) mit einer Länge von 0,321 km

1.2 Wolkenburg-Kaufungen, öffentlicher Feld- und Waldweg „Weg Fabriksteich“

Straßenabschnitt zwischen Höhe Zufahrt Herrnsdorfer Straße 51 bis Gemarkungsgrenze Kaufungen mit einer Länge von 0,226 km

1.3 Kändler, Ortsstraße „Am Bahnhof“

Straßenabschnitt zwischen Feld, Flurstück 162 bis Bahnhofstraße bei Haus Nr. 4 mit einer Länge von 0,039 km

1.4 Limbach-Oberfrohna, beschränkt-öffentlicher Weg „Weg zwischen Heinrich-Mauersberger-Ring HG Nr. 17

und Albert-Einstein-Straße“

Straßenabschnitt zwischen Heinrich-Mauersberger-Ring gegenüber Block/Haus Nr. 17a-d bis Heinrich-Mauersberger-Ring bei Haus Nr. 4a-d mit einer Länge von 0,216 km

2. Bescheid

2.1 Die unter 1.1 bis 1.2 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldwege, die unter 1.3 bezeichnete Ortsstraße sowie der unter 1.4 bezeichnete beschränkt-öffentliche Weg werden mit Wirkung zum 30.09.2022 teileingezogen.

3. Einsichtnahme

Die Einziehungsverfügungen, Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den 30.09.2022 bis Dienstag, den 01.11.2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 16.09.2022

gez. Luderer

Leiter Fachbereich Ordnungsangelegenheiten

Amtliche Bekanntmachung

über die Einziehung des beschränkt-öffentlichen Weges „Weg zum Friedhof“ in der Stadt Limbach-Oberfrohna OT Kändler gemäß § 8 SächsStrG vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. August 2019

1.1 Kändler, beschränkt-öffentlicher Weg „Weg zum Friedhof“

Abschnitt von Flurstück 514 Gemarkung Kändler bis Kirchstraße mit einer Länge von 0,124 km

2. Bescheid

2.1 Der unter 1.1 bezeichnete beschränkt-öffentliche Weg wird mit Wirkung zum 30.09.2022 eingezogen.

3. Einsichtnahme

Die Einziehungsverfügungen, Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den

30.09.2022 bis Dienstag, den 01.11.2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 16.09.2022

gez. Luderer

Leiter Fachbereich Ordnungsangelegenheiten

Amtliche Bekanntmachung

von Eintragungsverfügungen für das Bestandsverzeichnis der Gemeindefeldstraßen, öffentlichen Feld- und Waldwege und beschränkt-öffentlichen Wege der Stadt Limbach-Oberfrohna anlässlich Ergänzungen und Aktualisierungen gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über die Straßen- und Bestandsver-

zeichnisse (StrBeVerzVO) vom 04.01.1995, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 02.03.2012

Mit dem 16.09.2022 wurden für nachfolgend genannte öffentliche Straßen Eintragungen in das Bestandsverzeichnis verfügt:

1. Straßenbezeichnung

Gemeindeverbindungsstraßen (GV)

- 1.1 Kändler, Feldweg – GV Nr. 2
 1.2 Kändler, Kirchstraße – GV Nr. 1
Ortsstraßen (O)
 1.3 Limbach-Oberfrohna, Am Tännigt – O Nr. 27.0
 1.4 Kändler, Kirchstraße – O Nr. 510
 1.5 Kändler, Am Bahnhof – O Nr. 9
öffentliche Feld- und Waldwege (ÖFW)
 1.6 Kändler, Verlängerte Ziegelstraße – ÖFW Nr. 204
 1.7 Wolkenburg-Kaufungen, Weg Fabriksteich – ÖFW Nr. 758
beschränkt-öffentliche Wege/Plätze (BÖW)
 1.8 Kändler, Weg zum Friedhof – BÖW Nr. 108
 1.9 Limbach-Oberfrohna, Weg zwischen Heinrich-Mauersberger Ring gegenüber Haus Nr. 17 und Albert-Einstein-Straße – BÖW Nr. 418

2. Inhalt der Eintragungen

- 2.1 Für die unter Nr. 1.1 bezeichnete Gemeindeverbindungsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt: Das Bestandsblatt Nr. 2 wird aus dem Bestandsverzeichnis der Gemeindeverbindungsstraßen gelöscht. Der Abschnitt wird der Ortsstraße Nr. 27 – Am Tännigt – Bestandsblatt Nr. 27 in Limbach-Oberfrohna unter dem Buchstabe d) zugeordnet.
 2.2 Für die unter Nr. 1.2 bezeichnete Gemeindeverbindungsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt: Das Bestandsblatt Nr. 1 wird aus dem Bestandsverzeichnis der Gemeindeverbindungsstraßen gelöscht. Der Abschnitt wird der Ortsstraße Nr. 510 – Kirchstraße – Bestandsblatt Nr. 11 in Kändler zugeordnet.
 2.3 Für die unter Nr. 1.3 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Berichtigung Straßennummer; Löschung Nr. 27.0; Ergänzung Nr. 27
 Spalte 2 unter 2: Löschung Teilflächen aus den Flurstücken 910/8, 1009/9 Gemarkung Limbach; Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 910/10, 910/11, 1009/16, 899/w, 899/v, 899/u, 899/t, 910/6, 1096, 1097/4, 1098, 1099, 1100, 899/m, 899/5, 899/d, 1103/m, 1103/l, 1103/k, 1103/i, 1103/h, 1103/g, 1103/f, 1103/e, 1103/d, 1103/c, 899/t, 1112, 899/s, 899/q, 899/p, 899/o, 1114, 906/1, 899/b, 899/a, 899/e, 1103/2, 1103/1, 1103/a der Gemarkung Limbach, Teilflächen aus 237/1, 226/1, 163/1 der Gemarkung Kändler
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Ostring / NK 4336166, b) Am Tännigt 4 / NK 4336113, c) Am Tännigt 14 / NK 4436036, d) Hartmannsdorfer Straße / NK 4436091
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Am Tännigt 22 / NK 4436197, b) Am Tännigt 31 / NK 4436058, c) Am Tännigt 16/17 / NK 4436054, d) Gemarkungsgrenze Kändler / NK 4436098
 Spalte 4: Berichtigung Längen; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) 0,496 km, b) 0,220 km, c) 0,076 km, d) 0,405 km
 Spalte 8: Berichtigung Gesamtlänge; von 1,039 km in 1,197 km
 Spalte 7: Ergänzung Baulastträger; Limbach-Oberfrohna
 2.4 Für die unter Nr. 1.4 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 2 unter 2: Ergänzung Flurstück 549/6, 551/4, 545/6, 547/4, 548/2, 548/3 der Gemarkung Kändler
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung GV Nr. 1 / NK 4435162; Ergänzung Gemarkungsgrenze Pleiße / NK 4435093
 Spalte 4 und 8: Berichtigung Längen; von 1,378 km in 1,492 km
 2.5 Für die unter Nr. 1.5 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Berichtigung Straßennummer; Löschung Nr. 9; Ergänzung Nr. 509

- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 179, 178/1, 163 der Gemarkung Kändler
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung Bahnhofstraße bei Haus Nr. 7 / NK 4436083
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung Flurstücksgrenze 175/2 zu 174/2 / NK 4436078
 Spalte 4 und 8: Berichtigung Längen; von 0,160 km in 0,121 km
 Spalte 7: Berichtigung Baulastträger; von Gemeinde in Stadt Limbach-Oberfrohna
 2.6 Für den unter Nr. 1.6 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Berichtigung Straßennummer; Löschung Nr. 204; Ergänzung Nr. 553
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Ende Ziegelstraße; Ergänzung Ziegelstraße / NK 4536028
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Hartmannsdorfer Straße (S243); Ergänzung Teichende / NK 4536001
 Spalte 4: Berichtigung Länge; von 0,478 km in 0,140 km
 2.7 Für den unter Nr. 1.7 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 11/3, 11/2 der Gemarkung Herrnsdorf
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Gemarkungsgrenze Kaufungen / NK 3540008; Ergänzung Zufahrt Flurstück 11/2 Gemarkung Herrnsdorf
 Spalte 4: Berichtigung Länge; von 0,404 km in 0,202 km
 2.8 Für den unter Nr. 1.8 bezeichneten beschränkt-öffentlichen Weg wurden folgende Eintragungen verfügt: Das Bestandsblatt Nr. 9 wird aus dem Bestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen Wege im Ortsteil Kändler gelöscht.
 2.9 Für den unter Nr. 1.9 bezeichneten beschränkt-öffentlichen Weg wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Berichtigung Straßennummer; Löschung Nr. 418; Ergänzung Nr. 240
 Spalte 2 unter 1: Berichtigung Straßenbezeichnung; Löschung Weg zwischen Heinrich-Mauersberger Ring gegenüber Haus Nr. 17 und Albert-Einstein-Straße; Ergänzung Weg im Gebiet Heinrich-Mauersberger-Ring (1)
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Heinrich-Mauersberger-Ring gegenüber Block 17; Ergänzung Heinrich-Mauersberger-Ring / NK 4236122
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236036
 Spalte 4: Berichtigung Länge; von 0,445 km in 0,242 km

3. Einsichtnahme

Die Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den 30.09.2022 bis Dienstag, den 01.11.2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 16.09.2022
 gez. Luderer
 Leiter Fachbereich Ordnungsangelegenheiten

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung von Benachrichtigungen

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i. V. m. § 10 Abs. 2 VwZG wird das an

Herrn **Stefan Wiemann**;

letzte bekannte Geschäftsanschrift: Fö utca 26, 07214 Varong, Ungarn

gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen M2022104500304-40-10034782 vom 07.09.2022 öffentlich zugestellt.

Das Dokument liegt im Fachbereich Finanzen der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, Zimmer B-110, 09212 Limbach-Oberfrohna zur Einsichtnahme und

Abholung bereit.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Limbach-Oberfrohna, den 16.09.2022

gez. Robert Hößler

Leiter Fachbereich Finanzen

„Unternehmer des Jahres 2022“ gesucht

Es ist in Limbach-Oberfrohna seit dem Jahr 2000 Tradition, einen Unternehmer oder eine Unternehmerin des Jahres zu ehren. Nachdem Corona bedingt im Jahr 2021 keine Auslobung des Preises erfolgte, soll in diesem Jahr wieder ein Unternehmer, der sich durch Engagement und Persönlichkeit auszeichnet und dessen Unternehmen seinen Sitz in Limbach-Oberfrohna hat, gewählt werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine der Stadt haben die Möglichkeit, Vorschläge einzureichen.

Die Vorschläge mit entsprechender Begründung können **bis zum 31. Oktober** unter Angabe des Kennwortes „Unternehmer des Jahres 2022“ an folgende Adresse gesandt werden: Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Wirtschaftsförderung
Rathausplatz 1 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Selbstverständlich nehmen wir Ihre Vorschläge auch telefonisch unter 03722/78306 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@limbach-oberfrohna.de entgegen.

Biotonnenreinigung findet statt

In die Biotonne gehören organische, oft noch feuchte Abfälle. Damit diese kein Eigenleben entwickeln, hilft Reinigen am besten.

Die diesjährige Herbstreinigung beginnt am 4. Oktober. Dabei werden die **durch den Landkreis Zwickau aufgestellten** Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten. Zusätzliche Gebühren fallen nicht an.

Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden regulären Entleerung anzumelden. Dies ist unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online oder telefonisch unter 0375/4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne **bis 7 Uhr** bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.
Amt für Abfallwirtschaft, Landratsamt Zwickau

Termine im Stadtgebiet:	
Limbach-Oberfrohna Stadtgebiete Mitte 1, Nord	Donnerstag, 13. Oktober
Limbach-Oberfrohna Stadtgebiete Mitte 2, West	Donnerstag, 27. Oktober
Limbach-Oberfrohna OT Bräunsdorf, Kaufungen, Wolkenburg	Freitag, 14. Oktober
Limbach-Oberfrohna OT Kändler, Pleißa	Freitag, 28. Oktober

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristiger eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Anna-Esche-Straße/ Christophstraße im gesamten Verlauf 3. Bauabschnitt Ludwigsplatz bis Peniger Straße	bis voraussichtlich Ende Oktober	Vollsperrung (abschnittsweise)	Verlegung Trinkwasserleitung mit Erneuerung Hausanschlüsse
Am Hohen Hain zwischen der Hausnummer 19a und 25d (Durchgangsstraße)	voraussichtlich 4.-14. Oktober	Vollsperrung	Deckensanierung Fahrbahn

Bräunsdorfer Straße zwischen der Einmündung Am Birkenhain und der Hausnummer 20	bis voraussichtlich 30. November	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
Dorfstraße (S249) Bereich Birken und Am Hang	voraussichtlich bis Ende Oktober	Vollsperrung	Erneuerung Brückenbauwerke
OT Pleißa, Feldsteig Im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende 2022	Vollsperrung (abschnittsweise)	grundhafter Straßenausbau

Corona-Schnelltests in L.-O.

Nur Antigen-Schnelltests

Testzentrum in der Stadthalle

Montag bis Sonntag: 9 bis 11 Uhr
mehr Infos: www.fzlo.de/testzentrum/

ARUB-Testzentrum

Albert-Einstein-Straße 32

Montag bis Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:

..... 13 bis 15 Uhr

mehr Infos: www.arub-testzentrum.de

Hörakustik Dietz GmbH

Lindenaustraße 1

Montag bis Freitag: .. 8 bis 12:30 Uhr

..... und 13:30 bis 18 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12:30 Uhr

mehr Infos: www.hoerakustikdietz.com

Antigen-Schnelltests und PCR-Tests:

MED-SGS UG

Hechinger Straße 1

Montag bis Freitag: 6 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 15 Uhr

Sonntag: 15 bis 19 Uhr

Feiertag: 8 bis 13 Uhr

mehr Infos: www.med-sgs.de

Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26,

Terminvergabe unter 03722/92072

Montag bis Freitag 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr

oder beim Haus- bzw. Kinderarzt

Wichtig: OP-Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP2-Maske sind dauerhaft zu tragen.

Chipkarte der Krankenkasse ist mitzubringen.

Es können nur symptomlose Menschen getestet werden. Wer sich krank fühlt, muss zum Arzt gehen!



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Firmen aus Limbach-Oberfrohna bieten noch freie Ausbildungsstellen in folgenden Berufen:

Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Mitarbeiter Fensterbau/Fenstermonteur | Fleischer | Hausmeister | Hotelmitarbeiter Rezeption und Service | Industriellackierer | Kaufmann/-frau E-Commerce | KFZ-Mechatroniker | Koch | Fachkraft Lagerlogistik Onlineshops | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Montierer | Mitarbeiter Lager/Logistik mit Fahrtätigkeit | Mitarbeiter Pulverbeschichtung | Schweißer | Servicemitarbeiter Hotel/Restaurant | Tischler | Trockenbaumonteur | Verkäufer Baumarkt | Verkäufer TZ | Zahnmedizinische Fachangestellte | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell |

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche? –

BERUFSBERATUNG

0375 314 1848 oder Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.

Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?

Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter

www.arbeitsagentur.de, über unsere Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Tel: 03723/409185



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss im September

Am 6. September tagte der Technische Ausschuss im Beratungsraum „Zlin“ im Rathaus. Oberbürgermeister Gerd Härtig eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend standen fünf Baubeschlüsse, beziehungsweise Vergaben auf der Tagesordnung. Zuerst beschäftigten sich die Gremienmitglieder mit der Umstellung der **Beleuchtung in der Grundschule**

„Thomas-Müntzer“ in Rußdorf – hier musste über den Bauentschluss und weitere Planungen abgestimmt werden. Mit Hilfe von Fördermitteln sollen die veralteten Neon-Röhren und Glühbirnen in den Beleuchtungsanlagen durch moderne LED-Technik ersetzt werden. Damit kann perspektivisch der bisher recht hohe Stromverbrauch gesenkt werden. Rund 186.000 Euro sind dafür, inklusive der Planungen, veranschlagt. Nachdem zuerst über die Änderung eines Beschlusspunktes abgestimmt wurde, gaben die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte auch für alle weiteren Punkte einstimmig grünes

weiter auf Seite 8

Licht. Auch anschließend drehte sich alles um die Rußdorfer Grundschule, denn der Baubeschluss für die **Installation einer Amokanlage** für 90.000 Euro stand auf dem Plan. Solche Anlagen gibt es bereits an mehreren Schulen der Stadt und die Unfallkasse Sachsen hat den Einbau in der Einrichtung bereits angemahnt. Hierauf sahen die Stadträte Toni Naumann und Jan Hippold Diskussionsbedarf - unter anderem regten sie aufgrund der aktuellen Kostensituation eine Verschiebung der Maßnahme an. Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, betonte: „Aufgrund der aktuell am Objekt durchzuführenden Maßnahmen im Bereich LED-Umstellung und Digitalpakt Schule ist eine Ausführung zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll, zumal mit einer weiteren Verschärfung der Vorgaben zu rechnen sei“. Der Oberbürgermeister schlug vor, dass die Planungen weiter vorangetrieben werden sollen und später eine Abstimmung zur weiteren Realisierung erfolge. Mit zwei Enthaltungen und sieben Ja-Stimmen wurde der Vorschlag daraufhin einstimmig gefasst.

Die **Abbruch- und Dachdeckerarbeiten für die Lagerhalle des Bauhofs** in Wolkenburg standen anschließend zur Debatte. Hier wurde die Vergabe für rund 78.000 Euro an die Hartenstein Dachdecker GmbH aus Limbach-Oberfrohna vorgeschlagen – was mit neun Ja-Stimmen einhellige Zustimmung fand. Dadurch konnten die Bauarbeiten nun noch im September beginnen und für November ist bereits die Fertigstellung des Daches geplant.

Über einen Nachtrag bei den **Elektroarbeiten an der Evan-**

gelischen Grundschule und Kita in Bräunsdorf in Höhe von rund 26.000 Euro wurde anschließend diskutiert. Dieser war im Vorfeld vom Planungsbüro geprüft worden und demzufolge gab es keine Einwände seitens der Stadträtinnen und Stadträte sowie neun Ja-Stimmen.

Von Bräunsdorf ging es anschließend gedanklich nach **Pleißa** – hier stand die Vergabe der **Freianlagenplanung für den Sportplatz an der Grundschule** auf der Tagesordnung. Nachdem Gerd Härtig die Vorlage erläutert hatte, bat Stadtrat Jan Hippold um Erklärung der Bewertungsgrundlagen, was Michael Claus gern tat. Stadträtin Iris Raether-Lordieck fragte an, ob die Fläche der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen werde. Hier führte der Fachbereichsleiter aus, dass eine Multifunktions-Spielfläche angedacht sei, die teilweise öffentlich genutzt werden kann. „Inwieweit diese Vorgabe realisierbar ist, wird im Rahmen der zu beauftragenden Planungsleistungen zu klären sein. Das Dorffest soll in diese Planungen einbezogen werden, um die Durchführung sicherstellen zu können“, betonte er weiter. Auf die Nachfrage von Stadtrat Tommy Wetzel ergänzte er, dass alle anderen Außensportanlagen lediglich der Schule zur Verfügung stehen werden. Die Vorlage wurde danach einstimmig befürwortet, so dass die Planungen zügig beginnen können.

Informationen aus der Verwaltung gab es in dieser Sitzung keine. Stadtrat Toni Naumann fragte zur Beantwortung eines Bürgerschreibens nach und erhielt von Michael Claus die Auskunft, dass diese erfolgt sei.

Aus der ZVF-Verbandsversammlung

Am 7. September um 18.30 Uhr, eröffnete Oberbürgermeister Gerd Härtig als Stellvertretung des bisherigen Verbandsvorsitzenden (Bürgermeister i. R. Klaus Kertzsch) im Tagungsraum der Geschäftsstelle die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Frohnbach. Nach den Förmlichkeiten und der Feststellung der Beschlussfähigkeit rief er den Tagesordnungspunkt 2 – Wahl des Verbandsvorsitzenden und dessen Verpflichtung – auf.

Im Sachstandsbericht heißt es, dass nach der Neuwahl der Bürgermeister in Limbach-Oberfrohna und in Niederfrohna nun die Wahl eines neuen Verbandsvorsitzenden anstehe. Nach den gesetzlichen Bestimmungen beschränkt sich der Kreis der wählbaren Personen auf den Oberbürgermeister der Stadt Limbach-Oberfrohna und auf den Bürgermeister der Gemeinde Niederfrohna. Die Stimmen werden durch die beiden Stimmführer der Mitgliedsgemeinden – Oberbürgermeister und Bürgermeister – gebündelt abgegeben.

Die Verbandsversammlung wählte daraufhin Oberbürgermeister Gerd Härtig zum neuen Verbandsvorsitzenden (und im Tagesordnungspunkt 3) Bürgermeister Jens Hinkelmann zu dessen Stellvertreter. Die Verpflichtung des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters erfolgte im Anschluss.

Im Tagesordnungspunkt 4 – Bekanntgaben und Sonstiges – informierte Geschäftsleiter Dr. Steffen Heinrich, dass er am 1. September mit dem Verbandsvorsitzenden i.R. Klaus Kertzsch auf Einladung des Sächsischen Staatsministers für Regionalentwicklung Thomas Schmidt am „Zukunftsforum simul+“ des Ministeriums teilgenommen habe. Ein kurzer Film über das Niederfrohnaer Pilotprojekt „Vom Abfall zum Gartengold“ und ein anschließendes Inter-

view stießen auf großes Interesse des Publikums. Dr. Heinrich teilte weiter mit, dass in der kommenden Woche Delegationen aus Jordanien, den USA, aus den Niederlanden und aus Schweden das Klärwerk besuchen werden. Um 18.50 Uhr beendete der Verbandsvorsitzende die öffentliche Sitzung. Es schloss sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Text und Foto: Dr. Andreas Eichler



Am 12. September besuchten Wasserwirtschafts-Fachleute des Königreiches Jordanien die Zentrale Kläranlage des ZV Frohnbach, um sich über das Klärschlammveredlungsverfahren mit Pyrolyse zu informieren. Jordaniens Wasserwirtschaft hat zur Zeit zwei Schwerpunktaufgaben: 1. die Klärschlammveredlung und 2. die Wiederverwendung von Abwasser.

Der Verwaltungsausschuss im September

Auch die Mitglieder des Verwaltungsausschusses trafen sich zu ihrer turnusmäßigen Sitzung, die am 13. September im Raum „Zlin“ des Rathauses stattfand. In Vertretung des Oberbürgermeisters hatte Bürgermeister Robert Volkmann die Leitung übernommen. Nach den formellen Dingen stand die Annahme einer **Geldspende** über rund 1.125 Euro **für den Amerika-Tierpark** auf der Tagesordnung, die natürlich einstimmig angenommen wurde. Diese wurde von der FZLO Freizeitstätten GmbH für das Herstellen der neuen Futter-

schachteln geleistet.

Anschließend konnten die Ausschussmitglieder ihre **Anfragen** stellen. So wollte Stadträtin Gabriele Hilbig wissen, ob auf dem Bonhoefferplatz vor der Stadtkirche zwei Bänke aufgestellt werden könnten. „Das werde im Rahmen der Aktion ‚100 Bänke für L.-O.‘ berücksichtigt“, versprach ihr der Bürgermeister. Stadtrat Andreas Küchler fragte bezüglich der Entwicklung der Grundstücke an der Paul-Seydel-Straße an. Hier antwortete Robert Volkmann, dass derzeit dazu Gespräche laufen.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Zensus –

wie ist der Stand der Aufgabenerfüllung zur Volkszählung in unserer Region?

Gut 7.800 Befragungen wurden seit dem 15. Mai in der sogenannten „Feldphase“ durchgeführt. Rund 70 ehrenamtliche Interviewer wurden dazu gesucht und auch gefunden. Nach ihrer ausführlichen Schulung und der Verpflichtung auf das Datengeheimnis führten sie diese Befragungen in den zufällig ausgewählten Haushalten in Hohenstein-Ernstthal, Niederfrohna, Callenberg, Oberlungwitz, Gersdorf oder Limbach-Oberfrohna durch. Die Befragungsergebnisse sind überwiegend von guter Qualität und werden derzeit – unter strengen datenschutzrechtlichen Vorschriften – in der eigens dafür im Rathaus Pleiße eingerichteten örtlichen Erhebungsstelle von den Mitarbeiterinnen weiterverarbeitet. Über unsere Region hinaus gab zur Aufgabenerledigung auch eine gute Zusammenarbeit mit den weiteren Erhebungsstellen im Landkreis, insbesondere mit den Teams aus Glauchau, Werdau, Zwickau und der Stadt

Chemnitz. Zurzeit laufen – organisiert durch das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen – überregionale Wiederholungsbefragungen zur Qualitätsprüfung und -sicherung der Erhebungsergebnisse. Nähere Informationen dazu erhält man unter <https://www.zensus2022.de>. Die Erhebungsstelle steht der Bevölkerung noch bis Ende März 2023 unter Telefon 03722/4693800 und persönlich von Montag bis Dienstag von 9 bis 14 Uhr und Mittwoch bis

Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung im Rathaus Pleiße zur Verfügung. Das Team sagt „Danke“ an alle Mitwirkenden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Der Zensus findet in der EU aller zehn Jahre statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen.



Erfahrungsaustausch der Teams aus L.-O., Zwickau, Chemnitz, Glauchau und Werdau mit dem Vertreter des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen.

Angehende Studenten sammeln praktische Erfahrungen

Elena Nitzsche und Nils Landgraf haben in Vorbereitung auf ihr Studium der Landschaftsarchitektur an der Fachhochschule in Erfurt auf dem städtischen Bauhof ein Praktikum



absolviert. Ziel war, sich vielseitig auszuprobieren und praktische Erfahrungen zu sammeln. Denn oft sieht die Theorie bei der Planung von neuen Anlagen ganz anders aus, als dann später in der Umsetzung. Das haben beide schon bei ihrem Projekt gemerkt, dass sie sich in Abstimmung mit Bauhofleiter Norman Uhlig für das Gelände des Kreativ- und Verkehrsgartens in Oberfrohna ausgedacht haben. Aus den herumliegenden großen Steinen sollte eine kleine Sitzecke mit Bank und Tisch entstehen. Während der Umsetzung haben sie ihre ursprüngliche Idee abgewandelt und auch festgestellt, dass viele Arbeiten mehr Zeit in Anspruch nehmen, als ursprünglich gedacht.

Wenn Ende September ihr Praktikum endet, wollen sie aber alles abgeschlossen haben und hoffen, dass ihr Werk gut angenommen wird. „Unser Dank gilt dem Bauhofleiter, der uns die Möglichkeit zum Praktikum gegeben hat und seinem Team, das uns unterstützt hat“, betonten beide.

Alters- und Ehrenabteilung traf sich zum Grillabend

Die Alterskameraden der Ortsfeuerwehren trafen sich, nach fast drei Jahren Pause, wieder mit ihren Ehepartnern zu einem gemeinsamen Grillabend, der Anfang September im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Pleiße stattfand. Dabei hatten sich alle viel zu erzählen und

freuten sich über die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch.

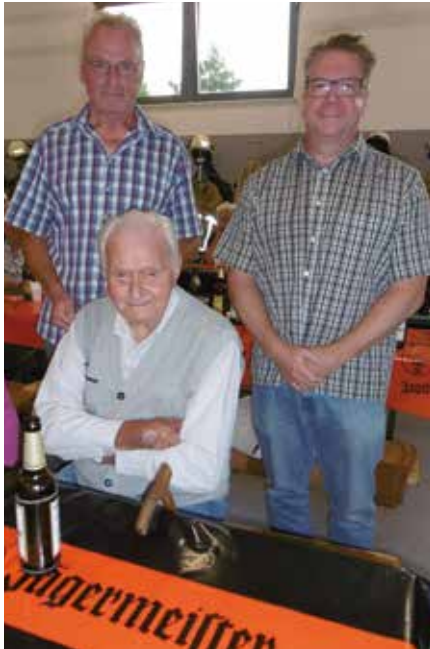
Als Gäste waren unser Oberbürgermeister Gerd Härtig und der Gemeindegewehrleiter Kamerad Thomas Luderer anwesend.

Die Bewirtung übernahmen die Kameraden der Ortsfeuerwehr Pleiße – ihnen gilt ebenso ein Dankeschön, wie auch der Fleischerei Landgraf aus Bräunsdorf für die Bereitstellung der leckeren Speisen.

Andreas Schuhknecht



Für eine kleine kulturelle Unterhaltung sorgte die Elaine Schuhknecht von der Ortsfeuerwehr Kaufungen. (Fotos: Klaus Dietrich)



Gemeindegewehrleiter Thomas Luderer und Andreas Schuhknecht, Leiter der Alters- und Ehrenabteilung, mit Ehrhard Eisenreich von der Ortsfeuerwehr Bräunsdorf, der mit 94 das älteste Mitglied der Abteilung und somit auch der Feuerwehr ist.



Oberbürgermeister Gerd Härtig schaute ebenfalls vorbei.

Dürrengerbisdorfer Paar feierte Eiserne Hochzeit

Am 14. September konnten die Dürrengerbisdorfer Liane und Herbert Kupfer ihr 65-jähriges Ehejubiläum feiern. Gemeinsam mit Ortsvorsteherin Annett Groh schaute Oberbürgermeister Gerd Härtig vorbei und überbrachte die Glückwünsche der Stadt. Beide freuten sich sehr über den Besuch und erzählten gerne aus ihrem Leben und lobten den guten Zusammenhalt

in der Dorfgemeinschaft – in der sie als Mitglieder der Feuerwehr – heute in der Alters- und Ehrenabteilung - natürlich auch selbst mit dabei sind.

An ihrem Ehrentag erinnerten sie sich natürlich auch gerne an die vergangene Zeit und blätterten gemeinsam in den Fotoalben. „Wir sind beides Kriegskinder und hatten dadurch keine unbeschwerte Kindheit“, betonten sie. Kennengelernt haben sie sich mit 17 oder 18 Jahren – wobei es nur bei Herbert Liebe auf den ersten Blick war. Denn er hatte Liane beim Vortragen eines Gedichtes auf einer Veranstaltung gesehen und sie dann aber wieder aus den Augen verloren. Durch Zufall trafen sie sich später beim Tanz wieder. „Nach fünf Jahren Probezeit haben wir dann geheiratet“, erzählten sie. Die gebürtige Niedersteinbacherin zog mit zu ihrem Mann, der aus Dürrengerbisdorf stammte. Gemeinsam bauten sie sich die Scheune seines Elternhauses zum Wohnhaus um. Liane Kupfer arbeitete zuerst als Sekretärin im Peniger Getriebewerk, später viele Jahre als Schulsekretärin in Wolkenburg, Herbert Kupfer war in der Papierfabrik tätig. Dort spielte er im Betriebsorchester und kam dadurch zu einer nebenberuflichen Ausbildung zum Musiklehrer und einer Anstellung bei der Kreismusikschule.



Heute genießen beide die gemeinsame Zeit und sind glücklich, dass ihr Sohn mit seiner Frau nebenan wohnt und sie sich gut umsorgt fühlen.

Wie kommt L.-O. durch den Winter?

Zu diesem Thema plant die Stadtverwaltung für den **2. November** eine Informations-Veranstaltung. Diese findet um **18 Uhr** im Saal der Stadthalle statt. Zugesagt haben bereits Vertreter der großen Energieversorger enviaM und eins, weitere Teilnehmer aus der Politik sind angefragt. Genauere Infos in den nächsten Ausgaben des „Stadtspiegel“ und auf der städtischen Website unter www.limbach-oberfrohnna.de.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

„Lesetreff am Vormittag“ lädt ein Neues Angebot des Bücherschenke-Teams im Rathaus Pleiße

Die Bücherschenke im Rathaus Pleiße erweitert ihr Angebot. Neben den regulären Öffnungszeiten am Dienstagnachmittag zwischen 16:30 und 17:30 Uhr wird es ab dem **4. Oktober** ebenfalls dienstags jeweils von 10 bis 11:30 Uhr einen „Lesetreff am Vormittag“ geben. „Ich möchte gern meine Freude an Büchern und am Lesen an andere Menschen weitergeben“, sagt Sabine Rauer, die den Lesetreff im Rathaus begleiten wird. Eingeladen sind alle, die in der Bücherschenke stöbern, gemeinsam lesen oder sich mit anderen Menschen über Bücher austauschen wollen. Die Idee zum „Lesetreff am Vormittag“ entstand Anfang Juli beim zweiten Ideenabend im Rathaus Pleiße. Dieser wurde von der Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohnna begleitet und unterstützt. An diesem Abend fand auch die erste „Lange Nacht der Bücher“ statt.



Das Team der Pleißeer Bücherschenke um Ortsvorsteher Holger Schmeißer mit Sabine Rauer, Nancy Bengelstorff und Christian Wobst (von links nach rechts). Foto: Frank Rauer

Bräunsdorfer Vereine feierten gemeinsam

Die Bräunsdorfer haben Anfang September wieder ein Dorffest der Vereine gefeiert und gezeigt, dass die Dorfgemeinschaft gut funktioniert. Die Mitglieder vom Heimatverein, Feuerwehrgemeinschaft, Schul- und Sportverein sowie Kleingartenverein, Jugendclub, Kirchgemeinde und Kindergarten haben

an einem Strang gezogen und vom 9. bis 11. September ein tolles Festwochenende auf die Beine gestellt. So gab es Freitag einen Sport- und Spieleabend, bei dem sicher das Federballturnier für Jedermann (Foto Seite 12 oben) und das Kickerturnier die Highlights waren. Der Samstag stand im Zeichen der Familien

sowie des traditionellen Handwerks (im Foto auf Seite 12 Brunhilde Käferstein beim Federnschleifen) und der Landwirtschaft. Beim Kuchenwettbewerb gab es auch diesmal wieder eine rege Beteiligung mit rund 20 Kuchen und Torten und die Kinder des Advent-Kindergartens konnten sich über den ersten
weiter auf Seite 12

Seit Mitte 2021 befindet sich im Erdgeschoss des Pleißeer Rathauses die Bücherschenke. Sie funktioniert nach dem Prinzip des Book-Sharings: Jeder kann Bücher kostenlos und ohne jegliche Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme in die Bücherschenke Pleiße bringen – verschenken also, daher auch der Name Bücherschenke. Und Interessierte können Bücher abholen – ebenso kostenlos und ohne Papierkram. Einfach, genial und nachhaltig. So werden gelesene Bücher immer wieder verwendet. Das ist nicht nur gut für den Geldbeutel, sondern auch für die Umwelt. Im Sortiment hat die Bücherschenke alles: von Romanen über Sachbücher und Bildbänden bis hin zu Kochbüchern. Dazu gibt es eine große Auswahl an Kinderbüchern.

Die Pleißeer haben mit ihrem Rathaus einiges vor. So stand die Frage, wie die Räume in Zukunft genutzt werden können, am 1. Juli im Mittelpunkt des zweiten Ideenabends im Limbach-Oberfrohnnaer Ortsteil. Die Anwesenden – darunter auch Vertreter Pleißeer Vereine – waren sich schnell einig darüber, dass das Rathaus viel Potenzial hat, das genutzt werden sollte. Kein Wunder also, dass es an Ideen, wie diese Nutzung aussehen soll, nicht mangelte. So wurden neben dem Lesetreff am Vormittag auch Kreativangebote wie Klöppeln oder Filzen ins Gespräch gebracht.

Christian Wobst

Preis freuen. Trotz Regenschauer waren viele Besucher auf den Turnhallenplatz gekommen und freuten sich auch über das Programm von Kindergarten, Schule (Foto unten rechts) und Hort. Viel Applaus bekam auch das Gesangsensemble Richter unter der Leitung von Viola Richter. Am Sonntag stellten Familiengottesdienst und Frühschoppen mit der Schalmeyenkapelle aus Oberlungwitz einen gelungenen Abschluss dar. Neben



(Fotos: Klaus-Dieter Scheeler)

der Organisation der Programmpunkte waren natürlich alle Vereine auch rege am Auf- und Abbau beteiligt. Ein Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern, welche zum Gelingen des Festes beigetragen haben: der Stadtverwaltung und Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohna für die finanzielle Unterstützung, dem städtischen Bauhof für die Bereitstellung der Verkaufsbuden und die Entsorgung sowie dem Containerdienst Ulf Spindler für das kostenfreie Aufstellen des Toilettencontainers.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

sowie vom Freistaat Sachsen



Ungewöhnliches Feuerwehr-Training

Was passiert, wenn es an einem ungewöhnlichen Objekt in der Stadt brennt?

Dies hat Lars Brodhagen, den stellvertretenden Ortsfeuerwehrleiter der Limbacher Ortsfeuerwehr, dazu veranlasst, dies an der Kirche in Kändler zu trainieren. Wichtigste Fragen dabei: Wo muss die Drehleiter stehen? Wie weit kommen wir mit der ausgefahrenen Leiter an den Kirchturm heran? Gesagt, getan. An einem Dienstag im Juli war es dann soweit. Mit einigen Maschinisten der Ortswehr war er vor Ort. Die Drehleiter wurde vor der Kirche nach einigen Versuchen positioniert. Dabei stellte sich heraus, dass am Kirchturmdach einige Schiefer fehlten. Da kam der Dachdecker Marco Jähnigen ins Spiel. Kurz entschlossen wurde dieser informiert und war bereit zu helfen. Es war also die Gelegenheit, die Übung mit dem Nützlichen zu verbinden. Der Dachdecker ersetzte kurzentschlossen die fehlenden Schiefer, obwohl es ihm nicht einerlei war, auf der doch ein wenig schaukelnden Leiter zu arbeiten. Die Kirchengemeinde sagt „Danke“ für diesen ungewöhnlichen „Einsatz“ und



spendierte der Limbacher Ortsfeuerwehr einen Grillabend mit reichlich Bratwurst und einem Bier aus der Region.

Kirchengemeinde Limbach-Kändler



Dank der Drehleiter-Übung konnte Dachdeckermeister Marco Jähnigen die fehlenden Schiefer an der Kirchturmspitze ersetzen. (Fotos: privat)



UNSERE KITAS UND SCHULEN



Einladung

Wir laden alle Interessierten zu unserem diesjährigen

Tag der offenen Tür

am **Samstag, dem 08.10.2022, von 14 bis 17 Uhr** in die

Grundschule Thomas Müntzer
Waldenburger Straße 142
09212 Limbach-Oberfrohna

recht herzlich ein.

Sie können unsere Räumlichkeiten in Ruhe besichtigen und in einem Zimmer unser kleines Kaffee nutzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Große Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna



Come Joy
L.-O.

Back to L.-O. City
Ferienstpaß in L.-O.



Wo? Johannisplatz Limbach-Oberfrohna

Wann?

**15./16.10.2022,
22./23.10.2022,
& 30.10.2022**

immer

10 bis 17 Uhr

weitere Infos unter



Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

www.limbach-oberfrohna.de



UNSERE VERANSTALTUNGEN

**Heimatverein Pleiße e.V. und
Hundesportverein Pleiße laden ein!**

**Großer Drachenwettbewerb
Prämiert wird der schönste
Drachen!**



**3. Oktober 2022
ab 14 Uhr**

mit Kaffee und Kuchen

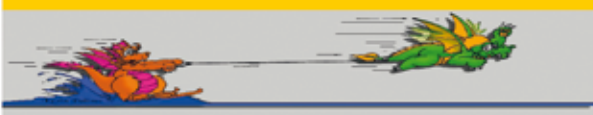


und anderen Getränken



**Die Kunstwerkstatt des Heimatvereins
ist auch dabei!**

Auf dem Hundesportplatz



Esche-Museum Limbach-Oberfrohna
1.7. — 30.10.2022



**MODE
AUF PAPIER**

Modezeichnungen von Hella Erler und Leonie Bauer

Esche-Museum

Esche-Museum | Sachsenstraße 3 | 09212 Limbach-Oberfrohna | Tel. 03722 90030
Di, Mi, Fr und Sonntag 13–17 Uhr | Do 13–19 Uhr | Sa, So 11–17 Uhr geöffnet
www.esche-museum.de





Jubilare im September

Ich wünsche allen, die im Monat September Geburtstag hatten oder ein Ehejubiläum begangen haben, nachträglich alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr Oberbürgermeister
Gerd Härtig

Bürgerversammlungen in den Ortsteilen

Verwaltung will mit Bürgern ins Gespräch kommen

Auch in diesem Herbst finden wieder Bürgerversammlungen in allen Ortsteilen statt. Oberbürgermeister Gerd Härtig und weitere Vertreter der Stadtverwaltung möchten bei diesen auf die vergangenen Monate zurückblicken und über aktuelle Vorhaben sprechen. Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsteils herzlich eingeladen. Natürlich können

an den Abenden auch Anfragen gestellt sowie Anregungen und Kritik vorgebracht werden. Die nächsten Termine sind:

Rußdorf

Mittwoch, dem 5. Oktober, um 19 Uhr
Gaststätte „Stadt Altenburg“, Waldenburger Straße 108

Bräunsdorf

Mittwoch, dem 12. Oktober, um 19 Uhr,
Gaststätte & Pension Teichmühle, Untere Dorfstraße 63

In Kooperation mit eins energie in sachsen veranstaltet die Bürgerstiftung Limbach-Oberfrohna am **10. Oktober um 17 Uhr** eine Veranstaltung zum Thema Cybersicherheit für Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte und sonstige Interessierte in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna.

Live Hacking: Sicher online unterwegs und (Un-)Sicherheit zum Anfassen

Wolltest Du / Wollten Sie schon immer mal wissen, wie Hacker Schwachstellen ausnutzen, um falsche Informationen zu verbreiten, Kundendaten zu stehlen, Überweisungen beim Onlinebanking sowie Preise zu manipulieren und auf unsere Kosten einzukaufen? Statt sich den x-ten Vortrag von sogenannten „Experten“ über mögliche Angriffe und Bedrohungen anzuhören, kannst du / können Sie sich anhand realer Szenarien, die Euch / Ihnen als Live-Hackings präsentiert werden, informieren.

Was nützen Euch / Ihnen die gezeigten / erlebten Angriffe, wenn man sich nicht dagegen schützen kann? Hierfür wird es eine Anleitung zur Bestimmung des eigenen individuellen Sicherheitsniveaus geben und wir erstellen zusammen ein persönliches „Erste-Hilfe Paket“.

Wir bitten Euch / Sie um Anmeldung unter Telefon: 0179/1242814 bzw.
E-Mail buergerstiftung@limbach-oberfrohna.de. Die Plätze sind begrenzt.
Weitere Informationen finden Sie auch
auf unserer Internetseite, erreichbar über den folgenden QR-Code:



Kreativer Herbst im Esche-Museum

Im kommenden Herbst finden wieder einige Workshops im Esche-Museum statt, für die sich gerne noch angemeldet werden kann.

8. Oktober, 13.30 bis 16.30 Uhr Workshop „Warme Wintertücher“ mit Mandy Wegner

Es werden Strick- und Häkel-Grundmuster und Techniken vermittelt, mit denen dann ein warmes Wintertuch gefertigt werden kann.

15. Oktober, 12 bis 17 Uhr Workshop „Quilt und Patchwork“

mit Annett Schmiedel

Im Workshop wird ein winterliches Wandbild in improvisierter Patchworktechnik erstellt. Dabei entstehen je nach Stoff- und Farbwahl individuelle und ganz persönliche Objekte, modern oder traditionell, ca. 35 x 45 cm groß.

22. Oktober, genaue Uhrzeit wird noch angegeben, Workshop „made by MAKERS: United Flags“ mit der Künstlerin Anja Schwörer - eine Veranstaltung im Rahmen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025

Im Workshop entstehen Fahnen, die die Teilnehmer gemeinsam

mit der Künstlerin Anja Schwörer gestalten. Die „United Flags“ greifen Farben der Stadtwappen der Gemeinden am Purple Path, dem Kunstpfad der Kulturregion Chemnitz 2025 auf. Später schmücken die Fahnen die Stadtkulissen und schaffen Identität und Zusammenhang.

19. November, 14 bis 16.30 Uhr, Workshop „Wool-Art“ mit Barbara Haubold

Mit gekämmter Merinowolle werden stimmungsvolle Bilder gelegt und in Bilderrahmen fixiert. Die Technik ist leicht zu erlernen und verspricht individuelle Kunstwerke, die wie mit Kreide oder wie mit Aquarell gemalt wirken.

1. Dezember, 16 bis 18 Uhr Workshop „Fröbelsterne nach Feierabend“

Im Workshop wird vermittelt, wie aus vier Papierstreifen eine klassischer Fröbelstern geflochten werden kann.

Für alle Workshops ist eine Anmeldung erforderlich:

Esche-Museum

Sachsenstraße 3, 09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722 93039

eschmuseum@limbach-oberfrohna.de

Eisenkunst ganz heiß auf Schloss Wolkenburg

Schaugießen
Ausstellung
Programm

**EISENKUNST
GANZ
HEISS**

**SCHLOSS
WOLKENBURG**

**1.-3.
OKT
2022**

Am Wochenende vom 1. bis 3. Oktober wird in Schloss Wolkenburg der Eisenkunstguss gefeiert und alle sind herzlich dazu eingeladen.

Am Sonnabendabend (1. Oktober) findet um 18 Uhr im Festsaal die Auftaktveranstaltung sowie Eröffnung der Ausstellung statt. Es gibt kurzweilige Informationen rund um die Geschichte und Entwicklung des Eisenkunstgusses und die nicht unbedeutende Rolle, die Wolkenburg dabei spiel-

te. Die Ausstellung zeigt aktuelle Arbeiten internationaler Eisenkunstguss-Künstlerinnen und Künstler, die im Zusammenhang mit der kurz zuvor in Berlin durchgeführten ICCIA (International Conference on Contemporary Cast Iron Art) entstehen werden.

Am Sonntag, den 2. Oktober, gibt es buntes Treiben auf dem Schlosshof. Der Gussofen wird vorbereitet, das Publikum ist angehalten, eigene Gussformen herzustellen – unter fachkundiger Anleitung der anwesenden Künstlerinnen und Künstler. Fürs leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Bei Einbruch der Dunkelheit kann es dann losgehen. Erstmals und spektakulär wird in Wolkenburg Eisen gegossen.

Am Montag, den 3. Oktober, setzen wir uns gemeinsam zum ersten Wolkenburger Schlosshofbrunch zusammen. Jeder bringt etwas zu essen mit, Getränke sind in der Oase erhältlich. Es darf gequatscht, geplant, spekuliert, beraten und beobachtet werden.

Aufruf: Wir brauchen Rohmaterial für diese Aktion und bitten um Mithilfe! Ab sofort kann altes Gusseisen (Heizungen, Rohre, Gullideckel, Pfannen, Kleinteile) während der Museumsöffnungszeiten (Di-So, 14 bis 17 Uhr) in Schloss Wolkenburg, Schloss 3, 09212 Limbach-Oberfrohna abgegeben werden. Oder Sie melden sich unter 03722/93039.

Die Spender dürfen sich dann am 2. Oktober auf eine kleine gegessene Überraschung freuen.

Chor der Frauenkirche gibt Konzert in Wolkenburg

Am Freitag, den **7. Oktober** um 19 Uhr wird in der Neuen Kirche Wolkenburg der Chor der Frauenkirche Dresden, unter der Leitung des Frauenkirchenkantors Matthias Grünert, ein Konzert geben. Es erklingen Chor- und Orgelwerke aus der Zeit der Romantik, u.a. von Mendelsohn und Max Reger. Dazu sind alle Freunde der Musik herzlich willkommen!

Neue Kirche Wolkenburg
Limbach-Oberfrohna

**07
Okt**
19 Uhr

**CHOR- UND
ORGELKONZERT**

Werke der Romantik

Chor der Frauenkirche Dresden
Leitung und Orgel Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert

Am Schieß 2 · 09212 Limbach-Oberfrohna Kollekte erbeten **EINTRITT FREI**

Interkulturelle Woche 2022 #offengeht
Wir laden ein:

1. INTERNATIONALES FOOD-FESTIVAL

MIT FOKUS UKRAINE 

FREITAG
30.09.

ab 14 Uhr
am Kirchgemeindehaus
neben der Stadtkirche
in Limbach-Oberfohna

Jeder ist
willkommen
und eingeladen -
EINTRITT FREI!

Miteinander
sprechen,
neue Freundschaften
finden!

Kommen Sie mit auf Entdeckungsreise, lernen Sie **ausgefallene Geschmäcker** und **unbekannte Kulturen** kennen.

An verschiedenen Ständen wird **eine Auswahl an internationalen Spezialitäten** geboten, die **probiert und entdeckt** werden können.

Highlight: 17.30 Uhr entführt uns die **Chemnitzer Sängerin Sara Alagha** mit arabischen Klängen in die Weltmusik

für Kinder: **Mobile Kunstwerkstatt** des Heimatvereins Pleißa

Veranstalter:



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms



sowie vom Freistaat Sachsen



Alle Maßnahmen sind ausschließlich durch Spenden und die
Freiwilligenarbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu realisieren.

Herbstferienprogramm im Jugendhaus



Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Herbstferien 2022 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag, 18. Oktober

Kinotag im Welttheater Frankenberg

... und Besuch des neuen Outdoorspielplatzes. Danach gibt es Mittagessen und einen Film im Welt-Theater – Blick hinter die Kulissen inklusive!
Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis 16 Uhr
Kosten: 10 Euro (Verpflegung inklusive!)

Donnerstag, 20. Oktober

Abenteuer im Labyrinthhaus in Altenburg & Inselzoo

... mit faszinierenden Kulissen und Spezialeffekten!
Vier Labyrinth: „Die Mumie“ im Tal der Könige, Abenteuer

„Grüne Hölle Kongo, Zauber- und Tiefseelabyrinth ... Danach besuchen wir noch den kleinen Inselzoo.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis 16 Uhr
Kosten: 28 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen)

Dienstag, 25. Oktober

Wasserspaß in Bad Lausick!

Mit Reifen- und Röhrenrutsche, Strömungskanal und Sprungtürmen!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 15.30 Uhr
Kosten: 19 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen!)

Donnerstag, 27. Oktober

Halloweenparty im Jugendhaus!

... mit heißer Discomusik, Schmink-Ecke und gruseligen Spielen! Wer Lust hat, kann sich gern verkleiden!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis 14 Uhr
Kosten: 5 Euro (Inklusive Verpflegung!)

Infos auch auf www.area23-russdorf.de

Anfragen und Anmeldungen bitte unter Telefon: 03722/93192. Sollten wir unterwegs sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, wir rufen zurück! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Das Team vom Jugendhaus „Area 23“



UNSERE UNTERNEHMEN

Guidohof feierte 30-jähriges Jubiläum

Vom verfallenen Bauernhof zum erfolgreichen Bio-Unternehmen

Vor 30 Jahren kaufte Familie Lucht einen baufälligen Bauernhof in Uhlsdorf, um dort biologisch-dynamische Landwirtschaft zu betreiben. Nach dem ursprünglichen Besitzer, der von allen nur Guido genannt wurde, bekam der Hof und damit auch das Unternehmen seinen Namen. Zuerst wurde die Familie, die anfangs noch in Zirkuswagen lebte und den Hof Stück für Stück aufbaute, von den Einwohnern des Ortsteiles belächelt und viele schauten skeptisch auf die Aktivitäten ihrer neuen Mitbürger. Mittlerweile sind die „Guidos“ ein etablierter Bio-Betrieb, der mit über 30 Mitarbeitern mehr als 1.000 Ökokisten wöchentlich an Kundinnen und Kunden in der gesamten Region ausliefert. Auch das Anwesen hat sich in den Jahren verändert und ist stetig gewachsen. Derzeit wird die große Scheune saniert und soll zukünftig mehr Raum für Büro und Lager bieten sowie eine Rampe, die eine bessere Beladung der Lieferfahrzeuge möglich macht. Natürlich legen Silke Lucht und ihre Söhne Paule und Konstantin, die mittlerweile Verantwortung auf dem Hof übernommen haben, Wert auf eine nachhaltige Bauweise und die Stromerzeugung mittels Solaranlage. „Ohne Förderung hätten wir dies aber nie realisieren können“, ist sich Silke Lucht sicher. Deshalb sind sie froh und dankbar, dass über das Programm „Nachhaltig aus der Krise“ Gelder geflossen sind. So freuen sie sich nun gemeinsam mit allen Mitarbeitern auf die Fertigstellung des Projekts. Derzeit beteiligt sich der Guidohof an den Bioerlebnistagen, die vom 3. September bis 9. Oktober stattfinden. Unter dem Motto: „Rund um die rote Beete“ wurde zur Eröffnungsveranstaltung nach Uhlsdorf eingeladen, die auch der Sächsische Umweltminister Wolfram Günther besuchte. Gemeinsam mit zahlreichen Gästen und Oberbürgermeister Gerd Härtig sowie Ortsvorsteherin Annett Groh informierte sich der Minister über die Aktivitäten des Hofes und erfuhr von Stephan Illi Neuigkeiten über die Kulturland-Genossenschaft, die es sich

zur Aufgabe gemacht hat, gemeinschaftliches Eigentum von biologischem Ackerland zu schaffen. Richard Friedrich von der Chemnitzer Firma „Direkt vom Feld“ stellte das Rote-Beete-Pulver und einige Zubereitungsmöglichkeiten vor. Natürlich durfte auch die dafür verwendete Rote-Beete-Sorte „Robuschka“, die der Guidohof anbaut, verkostet werden. Zuvor mussten aber alle Gäste mit Hand anlegen und die Knollen auf dem Feld ernten.

Insgesamt 59 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche bewirtschaftet der Guidohof. Darauf wird vorwiegend Gemüse angebaut, das über den Hofladen und die Ökokiste vermarktet wird. Silke Lucht war Ende der 1990er mit ihrem Team eine der Pionierinnen der neuen Vermarktungsart, die mittlerweile bundesweit erfolgreich betrieben wird.

Eine Woche später, am 10. September feierte das gesamte Team das 30-jährige Bestehen mit dem traditionellen Hoffest. Wie immer standen dort Hofrundgänge und Trecker-Rundfahrten hoch im Kurs. Aber auch Puppenspiel und Liveband sorgten für gute Stimmung unter den Gästen. Natürlich gab es auch wieder jede Menge Stände auf dem großen Gelände und wer Hunger hatte, konnte sich seine eigene Pizza-Kreation belegen.



Gemeinsam fleißig auf dem Rote Beete-Feld: Richard Friedrich von Direkt vom Feld, Minister Wolfram Günther und Guido-Hof-Chefin Silke Lucht (von links).



DIE POLIZEI INFORMIERT

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Wie der Polizei erst am Dienstag bekannt wurde, hebelten unbekannte Täter in der Zeit vom 18. bis 30. August ein Fenster eines Mehrfamilienhauses an der Bernhardstraße auf, welches momentan kernsaniert wird. Danach entwendeten sie aus diesem Kupferrohre, einen Baustrahler, eine Kettensäge und diverse Werkzeuge. Der Stehlschaden wird auf zirka 250 Euro geschätzt. Der Sachschaden blieb mit etwa 10 Euro vergleichsweise gering.

Zeugen, die im Zusammenhang mit diesem Einbruch relevante Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763/640.

Diebstahl eines Kleinkraftrades

Am Abend des 10. September entwendeten Unbekannte von einem Parkplatz der Meinsdorfer Straße ein Kleinkraftrad Simson S51. Das Fahrzeug ist komplett schwarz lackiert und am Fahrzeug befand sich das Versicherungskennzeichen 169 ACT. Der Stehlschaden beträgt 3.000 Euro.

Wer Angaben zum Diebstahl oder zum Verbleib des Kleinkraftrades machen kann, meldet sich bitte beim Polizeirevier Glauchau. Tel: 03763/640

Brandausbruch in Wohnung

Die Feuerwehren wurden am frühen Morgen des 12. September zu einem Einsatz an der Chemnitzstraße gerufen. Ursache war ein Brandausbruch in einem Mehrfamilienhaus. Zur Löschung der Flammen waren acht Feuerwehrfahrzeuge und 36 Kameraden im Einsatz. Neun Bewohner mussten aus dem Haus evakuiert werden und blieben glücklicherweise unverletzt. Zur Brandursache ermittelt nun die Kriminalpolizei. Der entstandene Sachschaden konnte bis dato nicht beziffert werden, die Wohnung ist jedoch aktuell nicht bewohnbar.

Transporter kollidiert mit Motorroller

Am 12. September gegen 6:45 Uhr befuhr ein 27-jähriger Deutscher mit seinem Ford-Transporter die Zeppelinstraße in Pleiße aus Richtung einer Tankstelle kommend. Auf Höhe eines Versandlagers beabsichtigte er sein Fahrzeug rückwärts an eine Laderampe zu rangieren. Dabei fuhr er quer auf die Zeppelinstraße und übersah dabei einen Motorroller, der sich hinter ihm befand. Der 42-jährige Fahrer des Honda-Rollers

versuchte noch zu bremsen, kollidierte jedoch mit dem Ford und stürzte. Er zog sich dabei leichte Verletzungen zu und wurde in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 3.000 Euro beziffert.

Scheibe eines Pkw eingeschlagen

Unbekannte Täter schlugen am 12. September in der Zeit von 8:30 bis 13:30 Uhr die Scheibe eines an der Georgstraße auf Höhe des Hausgrundstücks 21 geparkten Renault-Transporters ein. Auf der Suche nach Diebesgut wurden sie jedoch im Innenraum des Fahrzeugs nicht fündig. So blieb es bei einem Sachschaden in Höhe von etwa 400 Euro.

Wer hat Personen beobachtet, die sich an dem Fahrzeug zu schaffen machten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier in Glauchau zu melden, Telefon: 03763/640.

Einbruch in Gartenlaube

Unbekannte verschafften sich in der Zeit vom 11. September, 18 Uhr, bis 12. September, 18:30 Uhr, Zutritt auf ein Gartengrundstück an der Lutherstraße / Ecke Zliner Straße und hebelten eine Holzlaube auf. Sie ließen zwei Wildkameras, sowie diverse Lebensmittel und alkoholische Getränke im Wert von etwa 130 Euro mitgehen. Der entstandene Sachschaden dürfte bei rund 400 Euro liegen.

Wem sind Personen aufgefallen, die sich im genannten Zeitraum in dem Gartengrundstück aufhielten und mit dem Einbruchsdiebstahl in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640 entgegen.

Jugendlicher verletzt

Die Glauchauer Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht.

Ein unbekannter Verkehrsteilnehmer fuhr am 14. September gegen 13:30 Uhr die Pestalozzistraße entlang und bog anschließend nach rechts in die Straße des Friedens ab. Dabei übersah er einen 17-jährigen Kradfahrer, der mit seiner SFM-Maschine eine Vollbremsung machte, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Der Jugendliche stürzte und erlitt leichte Verletzungen, außerdem wurde sein Krad beschädigt – die Reparatur dürfte 400 Euro kosten. Dennoch hielt die unbekannte Person, die nach Angaben des Geschädigten eine silberne Limousine fuhr, nicht an, um sich um den Verletzten zu kümmern.

Haben Sie den Unfall beobachtet und können nähere Angaben zu der Person machen, die ihn verursacht hat? Hinweise erbittet die Polizei Glauchau, Telefon 03763/640.



UNSERE VEREINE

September-Arbeitseinsatz im Amerika-Tierpark

Auch dem zweiten Arbeitseinsatz in diesem Jahr, zu dem der Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna e.V. aufgerufen hatte, sind wieder zahlreiche Freunde des Tierparks gefolgt. Die Arbeitsliste war lang, aber Dank der mehr als 30 Helfer, die ordentlich angepackt haben, konnte sehr viel geschafft werden. Freunde des Tierparks, Fördervereinsmitglieder, Schülerlotsen, Mitarbeiter des Tierparks, und des Bauhofs haben bei bestem Wetter Schilder, Tafel und Schaukästen im gesamten Tierpark gereinigt, bei den Eseln Löcher aufgefüllt, für die Schildkröten ein Wasserbecken geschaffen, Pflanzern gestutzt, im Pinguinland einen Schlammbereich für die Stelzenläufer geschaffen (Foto), das Wasser im Flamingoland „gesalzen“ und die Tierparkschule auf Vordermann gebracht.



(Fotos: D. Lippmann)

Klein Arizona hat durch die Mitglieder des Kakteenverein Burgstädt e.V., die diesen Bereich mit Kakteen gestaltet haben, ein florales Highlight bekommen (Foto). Dafür bedankt sich der Tierparkförderverein herzlich.



Nach getaner Arbeit ging es für die Helfer in liebgewordener Tradition zum Mittagessen in die Parkschänke, die Getränke und einen Mittagsimbiss für die Fleißigen bereithielt.

Der nächste Arbeitseinsatz ist das Frühjahr 2023 geplant. Der Tierparkförderverein freut sich auch dann wieder über tatkräftige Unterstützung.

Dinah Heinig

Schwimmer schafften 1.664 Kilometer in 24 Stunden



24 Stunden lang brachten die Teilnehmenden das Wasser im LIMBOMar sprichwörtlich zum Kochen.

Endlich war es wieder möglich: Das 24-Stunden-Schwimmen des Schwimmsport- und Tauchsportvereins Limbach-Oberfrohna e.V. (STV). Corona hatte dem Verein in den letzten beiden Jahren einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht und umso größer war die Freude, dass die 22. Auflage vom 10. bis 11. September wieder mit zahlreichen Startern und natürlich auch Helfern im LIMBOMar stattfinden konnte. Darüber freuten sich bei der Eröffnung am Samstagmorgen nicht nur STV-Präsident Holger Schmeißer, sondern auch Oberbürgermeister Gerd Härtig und die weiteren Gäste, unter anderem Thomas Mäder vom Bezirksschwimmverband. Gerd Härtig sprach allen ein großes Dankeschön für die Organisation aus und betonte, dass die Stadtverwaltung alles dafür tun werde, um den Badbetrieb auch in den Wintermonaten aufrecht zu erhalten. Unter den ersten Startern waren auch Triathlet Alexander Kunze und zwei der treuesten Teilnehmer. Gerd Peroch und Frank Kretschmar sind bereits seit dem ersten 24-Stunden-Schwimmen mit dabei und freuten sich auf die Neuauflage. Auch mehrere Staffeln waren am Start und die Schwimmer des SC Chemnitz nahmen den begehrten

Pokal mit nach Hause. Beste Schulstaffel wurde das Team des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. Insgesamt wurden von 255 Teilnehmern knapp 1.664 Kilometer geschwommen. Im Durchschnitt schafften die Teilnehmenden 6,5 Kilometer. Susanna Prochaska vom SC Chemnitz stellte mit 50 geschwommenen Kilometern einen neuen Veranstaltungs-Rekord auf. Die älteste Teilnehmerin Annette Wardenga absolvierte 3,4 Kilometer, STV-Ehrenpräsident Günter Schmeißer war mit 80 Jahren der älteste männliche Teilnehmer und legte drei Kilometer zurück. Als jüngste Schwimmerin ging Rike Stahr (7 Jahre und 500 Meter) an den Start und der sechsjährige Elmar Brete schaffte sogar 1,6 Kilometer.

„Unser Dank gilt allen Mitgliedern, Helfern, der Stadtverwaltung, dem Eigenbetrieb Städtische Bäder sowie den Sponsoren: Volks- und Raiffeisenbank Glauchau, Anwaltskanzlei Dr. Bock und Collegen, enviaM sowie Bäckerei Kempt“, betonte Holger Schmeißer.

Obstbauverein plant wieder Apfel-Aktion

Die Mitglieder des Obstbauvereins möchten auch in diesem Jahr wieder gemeinsam Apfelsaft herstellen. Natürlich müssen die Äpfel vorher auch gepflückt werden. Die Aktion ist für den **7. und 8. Oktober** geplant und Helfer sind natürlich herzlich willkommen. Auch Apfelspenden werden gern entgegengenommen. Im vergangenen Jahr wurden 1,4 Tonnen Früchte zu rund 1.000 Liter Saft verarbeitet, der in drei Liter-Packs im Hofladen von Kerstin Schottenhamel gegen eine Spende abgegeben wurde. Der Erlös kommt den Aktivitäten des Obstbauvereins zu Gute.

Interessenten, die dieses Jahr mithelfen oder Äpfel spenden möchten, melden sich bitte im Vereinsstz, dem Hofladen Schottenhamel unter Telefon: 03722/93966.

41. Werbeschau der Kleintierzüchter Wolkenburg und Umgebung e.V. - S 612

**Wo: Reithalle Pferdehof Kaufungen
Uhlsdorfer Straße 12**

Wann: 15.10. - 16.10.2022

geöffnet: Sa. 14.00 - 18.00 Uhr

So. 9.00 - 16.00 Uhr

ca. 300 Rasetiere

Zwerg-Hühner, Hühner, Tauben, Kaninchen

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**



- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Auto- und Traktorenschau
- viele Stände rund ums Tier
- Tierverkauf
- Viele Überraschungen
- fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt

Änderungen vorbehalten / Aktuelle Corona-Bestimmungen beachten!

**Es lädt ein
der KTZV- Wolkenburg u. Umgebung e.V. - S 612 -**



L.-O. SUMMER

Grimeville-Neuaufgabe lockte trotz Regen Metal-Fans an

Am 27. August fand das Grimeville-Fest als erste Open Air-Edition statt. Seit dem Start im Jahr 2018 – damals noch im Jugendhaus Rußdorf – hat sich die Konzertreihe in der Stadt etabliert und will Fans des härteren Musikgeschmacks eine Menge Möglichkeiten bieten. Anfang des Jahres hat sich deshalb auch der Grimeville e.V. als ehrenamtlicher Verein gegründet. „Die Mission unseres Teams rund um den Verein ist es, die musikalische Vielfalt in und um Limbach zu beleben. Neben dem Musikangebot hat der Verein viele Stunden investiert, um den Besuchern auch ein visuelles Erlebnis zu verschaffen – zum Beispiel mit einer selbstgebauten Fotowand, Laternen und vielen weiteren Dekoelementen“, so der Vereinsvorsitzende Jan Ronneburger. Für eine ausgewogene und vielseitige Kulinarik wurde durch das Eventteam Meisel gesorgt. Das erste Event in diesem Open Air Format fand im Sonnenbad Rußdorf statt. Dort, wo der Name eigentlich Programm sein sollte, machte das Wetter dem Team einen

Strich durch die Rechnung. „Am Eventtag regnete es unaufhörlich. Das schreckte alle Involvierten allerdings nicht ab, weiterhin 100 Prozent zu geben. Das Festival sollte trotz des Wetters durchgeführt werden“, so Jan Ronneburger weiter. Natürlich konnte der Grimeville e.V. nicht mit den geplanten Besucherzahlen rechnen, aber trotz schwerster Bedingungen trafen sich 130 hartgesottene Metal-Fans in Rußdorf, um im Regen ausgiebig zu feiern. Mit „Our Promise“ aus Stuttgart, „Pathwalker“ aus Jena, „Florida Or Bust“ aus Heilbronn und den Lokalmatadoren „Escape The Madness“ wurde allen Gästen ein breites Spektrum in Sachen Metal geboten, was diese begeistert annahmen.

Für die kommenden Jahre plant der Grimeville e.V. vor allem zu expandieren, um den Besuchern ein noch größeres kulturelles Angebot zu präsentieren. Die Planungen für das kommende Jahr haben bereits begonnen – alle Metal-Fans dürfen gespannt sein. *(Fotos: Jan Ronneburger)*



Festival-Premiere war voller Erfolg

Gut 700 Besucher feierten gemeinsam mit den Akteuren rund um den Verein Tin Tower am 3. September das „Happy Brook“-Festival. Dafür hatte sich der Festplatz Pleiße in eine kreativ dekorierte Location verwandelt. Besondere Highlights waren natürlich die Auftritte von „Itchy“ und „Lostboi Lino“, aber die anderen Gruppen und die Einlagen von „Vokuhila Maik“ begeisterten ebenso die Gäste. Auch Ortsvorsteher Holger

Schmeißer und Oberbürgermeister Gerd Härtig mischten sich unter das Festival-Publikum und zollten den Organisatoren ihren Respekt. „Wahnsinn, was die Vereinsmitglieder hier auf die Beine gestellt haben“, betonte Gerd Härtig, der mit der Stadtverwaltung das Projekt unterstützt hatte. Dass das Festival in dieser Form stattfinden konnte und durch den freien Eintritt für alle offen war, wurde nur möglich durch die zahlreichen Fördermittel aus den verschiedenen Bereichen:



R FESTIVAL RUN



Schon zu Beginn des Festivals war der Platz gut gefüllt – das Publikum reichte von jungen Leuten über Familien mit Kindern bis hin zur „reiferen Jugend“ – alle waren gespannt auf das neue Format. Für 2023 ist übrigens eine Neuauflage geplant – diesmal über zwei Tage.
(Foto: Cindy Gömer, timepassedbyphotography)



Special Guest war „Vokuhila Maik“, der die Pausen zwischen den Bandauftritten mit seiner Show wunderbar überbrückte. Mit seinen Musikkassetten brachte er sicher den einen oder anderen jüngeren Gast zum Staunen. Denn sein Ausruf: „Moment, ich muss erst mal spulen!“ – ist in der aktuellen Musikstream-Generation sicher nicht mehr geläufig.

L.-O.GO! XII bringt Jugend zusammen



Die Roster gingen gut ab! ... beim Grillteam der Jungen Gemeinde Limbach, welches neben weiteren Ständen für das leibliche Wohl sorgte.



Unter anderem brachten „Die Genossen Fett“ (Tomorrow Artist) an dem Abend die Besucher im Sonnenbad zum Tanzen. Unter das größtenteils jugendliche Publikum mischten sich auch ältere Semester – die mindestens genauso viel Spaß wie die „Jungen“ hatten.

Die dritte Jugendveranstaltung im Bunde war „L.-O.GO!“ – organisiert vom Arbeitskreis Jugend im Sonnenbad Rußdorf. Auch hier war das Wetter nicht so recht vorhersehbar – allerdings ließen sich zahlreiche Besucher davon nicht abschrecken. Zu fortgeschrittener Zeit bildete sich eine beachtliche Warteschlange, denn es durften nur 700 Personen im Badgelände feiern. Umso mehr freuten sich alle, die es geschafft hatten, denn sechs DJs heizten so richtig ein und

sorgten für Super-Stimmung bis zwei Uhr morgens. „Wir sind stolz und glücklich, dass alles so gut gelaufen ist“, betonte Marion Jerouschek vom Arbeitskreis Jugend. Der Erfolg der Veranstaltung und auch die beiden weiteren Events „Happy Brook“ und „Grimeville“ zeigen, dass engagierte junge Leute selbst tolle Feste auf die Beine stellen können – wenn man sie nur lässt und wenn nötig finanziell unterstützt.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mit/finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE
LIMBACH-OBERFROHNA



Mauersberger-Büste erinnert an Ehrenbürger der Stadt



Denkwürdiger Moment: Oberbürgermeister Gerd Härtig und Michael Nestripke vom Förderverein Esche-Museum enthüllten die Büste von Heinrich Mauersberger, der mit seinem Nähwirkverfahren Malimo die Stadt weltweit bekannt gemacht hat.

Die Freude stand Irmgard Eberth und ihren Mitstreitern vom Förderverein Esche-Museum Limbach-Oberfrohna e.V. ins Gesicht geschrieben, als am Rande des Innenstadtfestes am 10. September die neue Mauersberger-Büste präsentiert werden konnte. Denn lange war unklar, ob der Verein das Projekt finanziell stemmen könnte. Doch durch einen Spendenaufruf und den überraschenden Gewinn des Preisgeldes aus dem simul+-Mitmachfonds ging plötzlich alles ganz schnell. „Das war ein freudiger Schock, denn

das bis 2025 geplante Projekt musste plötzlich innerhalb eines Jahres abgeschlossen sein“, erinnerte sich Irmgard Eberth, bevor sie gemeinsam mit Oberbürgermeister Gerd Härtig und Michael Nestripke vom Verein die Büste und das Infoschild enthüllte und sich über den Applaus der zahlreichen Gäste freute. „Ich bin sehr stolz darauf, heute bei der Enthüllung mitwirken zu dürfen und danke dem Verein und dem Team des Esche-Museums für den Einsatz“, betonte Gerd Härtig. „Ohne das Engagement der Vereine wäre unsere Stadt bei weitem nicht so lebens- und liebenswert“, ergänzte er und rief alle dazu auf, die zahlreichen Förderprogramme zu nutzen.

Im Januar 2021 hatte der Förderverein durch einen persönlichen Kontakt die Büste Heinrich Mauersbergers zum Kauf angeboten bekommen. Diese stand viele Jahre im Atelier von Frank Dittrich, dessen Vater Hanns Dietrich sie 1963 geschaffen hatte. „Ihm hat Heinrich Mauersberger noch persönlich Modell gesessen“, wusste dieser zu berichten. Hergestellt wurde sie damals aus Modellierton, der das spätere Gießen in Gips, Bronze oder Eisen möglich machte. Durch den engen Bezug zum Schloss Wolkenburg und den dort vorhandenen Beziehungen zur Lauchhammer Gießerei, entschieden sich die Vereinsmitglieder für einen Eisenkunstguss. Dieser konnte durch die dortigen Experten recht schnell realisiert werden und mit der ansässigen Steinmetzfirma Kretzschmar und der Firma Scherf konnten zuverlässige Partner für die Stele und die Infotafel gefunden werden. „Es war ein hilfreiches Miteinander vieler - besonders danke ich Bernd Riedel vom Museum und Michael Nestripke vom Förderverein, die einen großen Anteil daran haben, dass die Büste jetzt steht“, betonte Irmgard Eberth.

Skihütte-Pleiße e.V. informiert:

„Radeln, damit der Film lief...“

Am 3. September war es soweit: Die Skihütte in Pleiße wurde zur sportlichen Filmkulisse. Mehr als 100 Kinogäste waren gekommen, um den Film „Rango“ zu sehen und dabei duftend warmes Popcorn zu naschen. Möglich machten das um die 40 Radlerinnen und Radler, die fleißig in die Pedale strampelten, damit der Strom für den Film erzeugt werden konnte. Die älteste Radlerin war über 80 Jahre alt, die sich dieses besondere Erlebnis nicht entgehen lassen wollte. Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG und der Stadt Limbach-Oberfrohna für die finanzielle Unterstützung. Aber auch an alle, die dabei waren, unser Dank - es war ein sehr schöner Abend an der Skihütte.



Auch Maskottchen LIMBO trat kräftig mit in die Pedale. Links im Bild Heiko Cuppl, rechts jubeln Anna Nitzsche und Magdalena Claus.

Zum Vormerken:

Herbsttag mit Kürbisschnitzen & Basteln

Am **29. Oktober** findet in der Zeit von 11 bis 16 Uhr unser bunter Herbsttag mit Kürbisschnitzen und Basteleien für Kinder und ihre Familien statt. Die **Anmeldung zum Kürbisschnitzen** (begrenzte Teilnahme) kann bis 20. Oktober per E-Mail an skihutte-pleissa@web.de erfolgen. Mitzubringen ist neben Kreativität möglichst ein Schnitzmesser (sonst gestellt) und einen Erwachsenen je angemeldetes Kind zur Unterstützung. Die originellsten Kürbisse werden wieder prämiert. Außerdem wird wie im vergangenen Jahr die mobile Kunstwerkstatt des Heimatvereins von Pleiße vor Ort sein und tolle Herbstbasteleien anbieten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir bitten wie immer zu beachten, dass es rund um die Skihütte keine Parkmöglichkeit gibt, deshalb kommt man am besten zu Fuß oder mit dem Rad.

Saatgut-Tauschbörse 2023 – Jetzt im Garten sammeln

Außerdem möchten wir schon jetzt für nächstes Frühjahr zur Saatgut-Tauschbörse einladen. Damit es dann auch etwas zum Tauschen gibt, rufen wir hiermit herzlich zum Sammeln von Blumen-, Obst- oder Gemüsesamen auf. Gerade jetzt in der Herbstzeit kann man im Garten schauen, was es alles Schönes und Nützliches zum Pflanzen gibt. Geerntet werden kann Saatgut aller Art. Das kann dann in kleine Tüte oder in ein Behältnis gesteckt und beschriftet werden, mit dem was sich darin befindet und was evtl. beim Pflanzen zu beachten ist. Im Februar/März 2023 startet wieder unsere Tauschbörse. Dann wird es spannend, was zum Tausch bereitsteht - möglicherweise findet sich genau das, was man schon immer mal im Garten haben wollte.



KURZ BERICHTET

Stadt unterstützt Tierheim in Langenberg

Einen Tag vorm Tierheimfest waren am 9. September wieder die Vertreter der Kommunen nach Langenberg eingeladen, um sich über die Arbeit der Einrichtung zu informieren. Diese befindet sich in Trägerschaft des Tierschutzvereins Hohenstein-Ernstthal e.V., der mit vielen Gemeinden und Städten in der Region eng zusammenarbeitet. So auch seit vielen Jahren mit der Stadt Limbach-Oberfrohna bei der Betreuung von Fundtieren. Diese werden von den Mitarbeitern des Gemeindlichen Vollzugsdienstes oder von der Polizei im Stadtgebiet in Obhut genommen und dem Team des Tierheims übergeben. Für deren Unterbringung und Pflege und

natürlich die oft nicht unerheblichen Tierarztkosten, unterstützt die Stadt den Verein mit einer jährlichen Pauschale von rund 12.000 Euro. Anlässlich des Festes überreichte Oberbürgermeister Gerd Härtig an Tierheimleiterin Jana Berger und Susanne Hempel, Vorsitzende des Tierschutzvereins, zudem einen Präsentkorb mit Futter für junge Katzen. Zurzeit leben 17 Hunde im Tierheim, von denen einige aber nicht vermittelbar sind. Zudem warten rund 30 Katzen auf einen neuen Besitzer – darunter sowohl junge Tiere als auch ältere Stubentiger. Die Gebäude des Tierheims wurden in den letzten Jahren stetig saniert und erweitert – aktuell hat das Hauptgebäude eine neue energetische Fassade bekommen. Weitere Neubaupläne wurden auch aufgrund der derzeit unkalkulierbaren Baukosten vorerst nicht weiter vorangetrieben.

Neuer Radlader für den Bauhof

Den nächsten Fortschritt in Sachen Technik gab es für das Team vom städtischen Bauhof am 15. September, als Holm Reitmajer (rechts) von der Lichtensteiner Firma Baumaschinen Kari einen neuen Radlader übergab. Dieser ersetzt den rund 30 Jahre alten Vorgänger, der mittlerweile stark verschlissen ist. Das kompakte und modern ausgestattete Fahrzeug mit einer Leistung von 54 kW wird zukünftig bei Arbeiten im Wald, beim Winterdienst und beim Verladen von Schüttgut und größeren Gegenständen eine große Hilfe sein. Dazu wurde der rund 70.000 Euro teure Radlader mit Schaufel und Ladegabel bestückt. Gemeinsam mit Bauhofleiter Norman Uhlig (links) nahm Mitarbeiter Uwe Müller mit Freude den Schlüssel entgegen.



Ihre Hilfe ist gefragt!

ADRA-Paketaktion „Kinder helfen Kindern“ startet wieder



Wieder einmal ist es soweit: Der Herbst steht vor der Tür, und so mancher wundert sich, mit welch großen Schritten das Weihnachtsfest naht. Auch den Helfern und Unterstützern der ADRA-Paketaktion „Kinder helfen Kindern“ geht es sicherlich so, denn bis Weihnachten gibt es noch viel zu tun. Obwohl der Name

suggeriert, dass es sich um eine Aktion von Kindern für Kinder handelt, beteiligen sich natürlich auch viele Erwachsene an dem Hilfsprojekt.

Worum geht es?

Überall in Deutschland werden derzeit wieder Menschen aktiv, die ein Herz für osteuropäische Kinder haben. Kindergartengruppen, Eltern, Kirchgemeinden und Schulklassen füllen kleine Päckchen mit Dingen, die auch in Osteuropa ein Kinderherz höherschlagen lassen: Naschereien, Kuschtiere oder Spielzeug. Hinzu kommen noch dringend benötigte Artikel wie Mützen, Handschuhe und Schreibwaren. Um die Transportkosten möglichst gering zu halten, stellt ADRA dafür eigene Kartons in einheitlicher Größe zur Verfügung. Ab 19. November treten diese Pakete dann ihre lange Reise in die ärmsten Regionen Osteuropas an, um dort rechtzeitig zu Weihnachten für viel Freude zu sorgen.

Wie läuft es ab?

Interessenten können sich unverbindlich unter 0172/3717298 bei Michael Voigt informieren. **Ab 5. Oktober** besteht zudem jeweils mittwochs zwischen 18 und 19 Uhr die Möglichkeit zur Ausgabe der Leerkartons sowie zur Abgabe gefüllter Weihnachtspäckchen in der Adventgemeinde Limbach-Oberfrohna, Goethestraße 17.

Pressemitteilung ADRA-Paketaktion

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **17. Oktober** von 9 bis 11 Uhr erneut nach Limbach-Oberfrohna auf den Johannisplatz. Jeden 3. Montag im Monat informiert die Sächsische Krebsgesellschaft dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Herr Renner, Sozialarbeiter bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Mit dem Einsatz des Be-

ratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten. Das neue Angebot der mobilen Beratung konnte mit finanzieller Unterstützung der

SparDA-Bank Berlin geschaffen werden. Die Bearbeitung der Beratungsanliegen durch eine Fachkraft (Sozialpädagogin /

Sozialarbeiter) wird durch den Landkreis Zwickau gefördert.
Pressemitteilung Sächsischen Krebsgesellschaft e.V.

Spiellespaß beim Innenstadtfest



Zum Innenstadtfest am 10. September hatte die Stadtbibliothek „Gert Hofmann“ gemeinsam mit dem Alibaba-Spieleclub zur Aktion „Stadt Land spielt!“ aufgerufen. Dazu gab es auf der Moritzstraße ein Spielezelt. Dort gab es den ganzen Tag die Möglichkeit Spiele auszuleihen oder bei einer Spielerrallye mitzumachen. Zudem startete die Stadtmeisterschaft im Strategiespiel „Siedler von Catan“. Hier gab es am Nachmittag – ebenso wie bei der Spielerrallye – eine Siegerehrung, bei der sich die Mitspieler über tolle Spiele als Preise freuen konnten (Foto).

Für alle, die jetzt Lust aufs Spielen bekommen haben, hält die Stadtbibliothek zahlreiche Brettspiele für Groß und Klein zur Ausleihe bereit und beim Alibaba-Spieleclub, der 14-täglich im Jugendhaus Rußdorf stattfindet, sind neue Mitspielende immer gerne gesehen. Das nächste Treffen findet am Dienstag, den **4. Oktober** ab 19 Uhr statt.

Grams rast in Tschechien aufs Podium

Böhmes flitzen durch die Motorsportarena



Didier Grams mit seiner ca. 200 PS starken BMW.
(Foto: Grams-Racing)

Didier Grams aus Limbach-Oberfrohna gönnte sich einen Start beim internationalen Motorradstraßenrennen im tschechischen Dymokury, das nicht zur International Road Racing Championship (IRRC) zählte. Auf seiner Vierzylinder-Viertakt-BMW mit 1000 ccm Hubraum nahm der sechsfache IRRC-Champion in Dymokury das Rennen der Superbike-Klasse in Angriff. Beim Zieleinlauf lag Didier Grams mit nur sechs Sekunden Rückstand zum Sieger auf dem zweiten Platz. Dafür wurde er bei

der Siegerehrung mit einem Silberpokal geehrt. Für die Brüder Dominik und Fabian Böhme stand am gleichen Wochenende der 6. Lauf zum German Moto-Masters (GMM) in der Motorsportarena Oschersleben im Terminplan. Dort fand in der 600-er Supersportklasse nur ein Wertungsrennen statt, das wegen des Sturzes zweier Fahrer auch noch vorzeitig abgebrochen wurde. Da aber beim Abbruch immerhin sechs Runden und damit mehr als die halbe Renndistanz zurückgelegt waren, wurde das Rennen trotzdem gewertet. Fabian Böhme aus Niederfrohna (Kawasaki-ZXR-6) bestätigte mit einem respektablen siebenten Platz, der ihm neun Meisterschaftspunkte einbrachte, seine aufsteigende Formkurve. Bei dessen älterem Bruder Dominik Böhme, der in Limbach-Oberfrohna wohnt, platzte der Knoten in Oschersleben hingegen nicht so richtig. Er chauffierte seine Kawasaki als 16. über die Ziellinie, wobei er aber immerhin weitere 17 Konkurrenten hinter sich ließ, was ja auch erstmal geschafft sein will.

Stefan Friebe



Fabian Böhme wurde in der zweiten Saisonhälfte immer schneller. (Foto: German Moto-Masters)



KIRCHLICHE TERMINE



In seiner Hand

Neu leben – der etwas andere Gottesdienst am 9. Oktober

„Ich hab dich in der Hand!“, das ist eine beängstigende

Drohung, denn es bedeutet, jemandem ausgeliefert zu sein. Das genaue Gegenteil ist es, wenn sich ein Kind in die Hand von Mutter oder Vater schmiegt. Es weiß, es ist sicher und behütet. Auch Liebespaare gehen gern Hand in Hand, weil sie damit symbolisieren, dass sie zueinander stehen und nicht mehr allein auf dem Weg sind. Die Hand von Kranken und Sterbenden zu halten, verringert Ängste und Schmerzen, schenkt Geborgenheit und Halt. In einem Lied heißt es: „Gott hält die ganze Welt in seiner

Hand“... auch dich und mich. Die Bibel berichtet, dass der Regenbogen als ein sichtbares Hoffnungszeichen für dieses Versprechen steht. Doch was heißt das nun konkret in unserer Zeit, in der die Welt scheinbar aus allen Fugen gerät und sich die Schreckensmeldungen aneinanderreihen: Kriege, Dürre und Überschwemmungen, Brände und andere Katastrophen, die Zukunftsängste wecken? Es stellt sich die entscheidende Frage: Glaube ich, dass Gott mich und diese Welt in seiner Hand hält? Kann ich daraus Kraft und Hoffnung schöpfen?

In unserer Themenreihe „Worauf du dich verlassen kannst“ wollen wir beim nächsten Neu-Leben-Gottesdienst darüber nachdenken.

Wir laden Sie dazu ganz herzlich für den **9. Oktober** um 9:30 Uhr in die Stadtkirche ein. Die Kinder können sich auf ein eigenes Programm mit Rabe Rudi freuen. Im Gemeindezentrum steht anschließend ein Imbiss bereit und es ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 2. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst „Neu leben“ Gottesdienst und Kindergottesdienst

Thema: „In seiner Hand“, anschließend Mittagsimbiss im Gemeindezentrum (siehe auch S. 24)

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 9. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrerinnen Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 9. Oktober

10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrerinnen Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Erntedankfest und Kindergottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 2. Oktober – Erntedank und Sonntag, 9. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrer Vögler Telefon: 93212

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

09:00 Uhr Erntedankfestgottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de

Bitte die aktuell geltenden Hygieneregeln beachten!

Donnerstag, 29. September

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 5. Oktober

09:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 6. Oktober

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 9. Oktober

10:30 Uhr Hl. Messe mit Sakramentenkurs

Mittwoch, 12. Oktober

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Donnerstag, 13. Oktober

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Heilige Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst mal anders mit Kindergottesdienst in Penig

Sonntag, 9. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst in Kaufungen

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Richter Telefon: 03727/9998377

Goethestraße 17

jeden Samstag

9:00 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19:00 Uhr Gebetsstunde:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Sonntag, 2. Oktober - Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 9. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst (gemeinsam mit Lebenslicht-Gemeinde),

zu Gast ist Afrika-Missionar Daniel Kliemt

Weitere Termine und Infos unter: www.christuskapelle.de

Lebenslicht - Christus im Zentrum

Werner Walter Telefon: 84262

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißaer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat 15 Uhr: Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag: 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr Frauenstunde

weiter auf Seite 26

an jedem weiteren Mittwoch 19:30 Uhr Bibelstunde
samstags 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag

15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren,
 Albert-Einstein-Straße 24-26

Mehr unter: www.godisgood.eu

C3 Gemeinde

Mattis Thielmann, mattisthielmann@c3leipzig.church

jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Informationen dazu unter: www.c3leipzig.church

Online Gottesdienste: www.youtube.com/c3leipzig

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

www.jw.org Telefon: 88512

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19.00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit
 Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches
 „Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)

jeden Sonntag: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 2. Oktober

14.00 Uhr Vortrag: Was das Reich Gottes schon heute für uns tut

Sonntag, 9. Oktober

14.00 Uhr Vortrag: Denke ich so wie Gott?

4. Oktober – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

5. Oktober – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

6. Oktober – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

7. Oktober – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

8. Oktober – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

9. Oktober – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

10. Oktober – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

11. Oktober – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

12. Oktober – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

13. Oktober – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

14. Oktober – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

15. Oktober – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

16. Oktober – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegenen**
 Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen

GRUNDSTÜCK GESUCHT
 Raum Limbach-Oberfrohna - Burgstädt

- bebaut ab 250m²
 mit Scheune oder Lager ab 100m²
- unbebaut ab 750m²

Angebote bitte per Telefon an 03722 / 88366
 oder per Mail an info@psygonis.de

BESTATTUNGEN

ANTEA
 BESTATTUNGEN
 ANTEA
 Bestattungshaus
 in Limbach-Oberfrohna
 (03722) 98300

Bestattungen Winkler
 Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
 Telefon: 03722 – 598 60 60
 Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Ältestes privates Bestattungsinstitut
 in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
 (0 37 22) 9 23 19



Hannuschka e.K.
 BESTATTUNGSHAUS
 03722/ 87571

Bestattungen
Amoroso
 Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
 ☎ 03722 · 85626

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiß, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**.
 Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf 112 gewählt werden!

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

29. September – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

30. September – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

1. Oktober – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

2. Oktober – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

3. Oktober – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

Stadthalle Limbach-Oberfrohna



Modellbahn Ausstellung
Sa. 15. & So. 16. 10. 2022
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Entdecken Sie die Welt der Modellbahnen und reisen Sie mit uns durch die Miniaturlandschaften.

Mit einer Ausstellungsfläche von 1.300 m² über zwei Etagen präsentieren verschiedene Aussteller aus Sachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen ihre Modellbahnanlagen.

Ausreichend Parkplätze, sowie ein behindertengerechter Zugang sind ebenso vorhanden.

STADTHALLE
LIMBACH-OBERFROHNA

GITZOLD Roco fischer-modell

MODELLBAHN
Ausstellung
15.-16.10.2022

MEHR INFORMATIONEN AUF WWW.STADTHALLE-LIMBACH.DE

Radio Chemnitz
 Saturday Night
90er PARTY
 STADTHALLE

Saturday Night - die 90er Party
08.10.2022, Beginn 21.00 Uhr

Ein Abend - ein Jahrzehnt - auf zwei Floors!

Disco und Dance der 90er mit Disco Dice, DJ Daniel Pavel und großer Schlager-Floor mit DJ Engel B!

Bleiben Sie immer auf dem aktuellen Stand unter www.fzlo.de.



Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
 Freie Presse Shops
 im Foyer Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
 Jägerstraße 2
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03722 469319
www.fzlo.de

Öffnungszeiten
 Montag bis Donnerstag 08.30 -12.00 Uhr
 13.00 -15.00 Uhr
 Freitag 08.30 -13.00 Uhr



Die Eule breitete ihren Flügel aus. Flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Am Ende eines erfüllten Lebens ist unsere geliebte Ur-Omi, Oma, Mutti und Tante von uns gegangen.



Annemarie Walther

Lehrerin

* 29.03.1934 † 07.09.2022

Wir sind sehr traurig und tragen dankbar viele schöne Jahre mit Dir für immer in unseren Herzen.

Familie Petra Sommer

Familie Andrea Walz

Familie Ellen Neumann

Wir begleiten unsere Omi auf ihrem letzten Wege am 12.10.2022 um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof Callenberg.

"Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird."

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester, Frau

Ursula Mothes

geb. Wolf

* 21.07.1932 † 04.08.2022

Wir danken von Herzen allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer

Ihre Kinder Gudrun und Wolfgang
mit Familien
Im Namen aller Angehörigen

"Lebe wohl sag ich Dir leise, mach's gut auf Deiner letzten Reise."

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, herzenguten Papa sowie Opa, Herrn

Klaus Pester

* 21.08.1944 † 20.08.2022

In stiller Trauer

Ehefrau Angela Pester
Tochter Sylvia Lehnard sowie
Sohn Holger Pester und
Sohn Dirk Pester mit Familien
Im Namen aller Angehörigen

Du bist nicht mehr da, wo du warst. Aber Du bist Überall, wo wir sind. Du warst ein Geschenk für uns. Unsere Liebe zu Dir wird uns immer verbinden.

Wir nehmen Abschied von Herrn

Josef Kosalla

* 05.03.1933 † 10.09.2022

In stiller Trauer

Deine Helgi
Sohn Gunter mit Ilona, Kathleen, Kristin
Sohn Uwe mit Bärbel, Dirk, Isabell, David
und alle weiteren Angehörigen.

Die Trauerfeier findet am Freitag den 30.9.22 um 14 Uhr auf dem Friedhof Oberfrohna, Hainstr. statt.



Nur eine Blume in Liebe, denn seine Urne geht auf Reisen.

Bestattungen
Amoroso

"Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir, wird stets in uns lebendig sein."

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Oma, Uroma und Ururoma, Frau

Irmgard Gottlebe

geb. Stepan

* 29.07.1922 † 26.08.2022

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt der Arztpraxis Frau Dr. Gomon und ihrem Team, den Mitarbeitern des DRK-Pflegeheims Berndhardstraße sowie Frau Schatz von ANTEA Bestattungen für die liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer

ihre Tochter Petra mit Steffen
ihr Sohn Harald
Yvette mit Thomas und Jason
Sandra mit Daniel und Luis
Jenny mit Oliver
Vanessa mit Markus und Ella

ANTEA
Bestattungen

KRESS

Für unsere Zentralverwaltung in Hartmannsdorf suchen wir per sofort

Mitarbeiter/in (m/w/d)
Bereich Logistik in Vollzeit

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet.

Sie sind: zuverlässig, belastbar, engagiert, flexibel, motiviert

Ihre Aufgaben: Warenannahme, Warenauszeichnung, Warenverteilung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: MARATEX Textil GmbH & Co. KG
Personalabteilung Frau J. Melzer
Ernst-Lässig-Str. 4 Tel: 03722 - 71 71 41
09232 Hartmannsdorf Mail: j.melzer@maratex.de

www.kress-mode.de

Orthopädie-Schuhtechnik
GRAUPNER

Telefon: 03722 - 69 39 07 2

Öffnungszeiten

Mo 14.00 - 18.00 Uhr
Di 09.00 - 18.00 Uhr
Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Do 09.00 - 18.00 Uhr
Fr 09.00 - 18.00 Uhr

Albert-Einstein-Straße 33 a
09212 Limbach-Oberfrohna

Parkmöglichkeiten direkt vorm Geschäft

- Orthopädische Maßschuhe
- Orthopädische Maßeinlagen
- Orthopädische Zurichtungen an konfektionierten Schuhen
- Beratung und spezielle Schuhversorgungen von Patienten mit Diabetes mellitus
- Kompressionsstrumpfversorgungen
- Knie- und Fußbandagen
- Verbandschuhe
- Schuhreparaturen
- elektronische Fußdruckmessung (dynamische Pedografie)
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk für lose Einlagen und Verkauf von Hausschuhen



KPM
BAU

BPE
Bau-, Projektentwicklungs- und Vertriebs GmbH

Wohnen in Limbach-Oberfrohna

Besichtigung vor Ort samstags 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr möglich!

Wohnpark Sonnenwinkel - Hohensteiner Straße 110-116 - 09212 Limbach-Oberfrohna

Tag der offenen Tür am 07.10.2022 15.00 Uhr - 18.00 Uhr



3- oder 4-Raum mit 94 m² Wohnfläche



3- Raum mit 85 m² Wohnfläche



4-Raum mit 104 m² Wohnfläche

- ▶ barrierefrei mit Aufzug und Tiefgaragenstellplatz
- ▶ Effizienzhaus KfW-55-EE, stabile Heizpreise durch Pelletheizung
- ▶ Helle, großzügige Wohnräume mit Balkon oder Terrasse in Süd- und Südwestausrichtung
- ▶ Erdgeschosswohnungen mit Gartenanteil
- ▶ 3- und 4-Raumwohnungen mit 84 m² bis 104 m²

Vermietung und Verkauf

Herr Uhle
Tel.: 0177/7704106
immobilien@kpm-bau.de

www.kpm-bau.de

* Nutzungsvoraussetzung: Anschluss an das Netz der Tele Columbus Gruppe und die technische Verfügbarkeit. Alle weiteren Informationen auf pyur.com/gigabit (nach Verfügbarkeitsabfrage/Adresse). Änderungen/ Irrtümer vorbehalten. Stand 9/2022.

Limbach-Oberfrohnna hat's.

Unser schnellstes Internet.
Mit 1.000 Mbit/s.

Nur für kurze Zeit.

6 Monate gratis.*



Jetzt Aktionspreis dauerhaft sichern.

Telefonisch.
0800 10 20 888

Persönlich.
pyur.com/vor-ort

Online.
pyur.com/gigabit

PYUR
Internet • TV • Telefon



Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohnna eG

ANGEBOT DES MONATS

.Gewohnte Sicherheit.

Bonus: Heizkostenzuschuss in Höhe von 300,00 €

Was? » 2- Raum-Wohnung mit Balkon, komplett möbliert

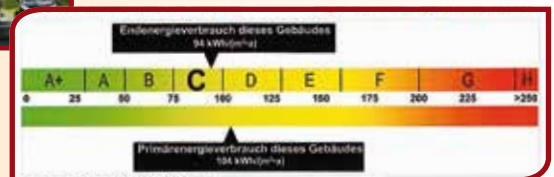
Wo? » Prof.-Willkomm-Straße 15, 4. Etage, 48,17 qm

Wann? » sofort

Wieviel? » Grundmiete:
344,00 €



Jetzt anrufen und informieren!
Telefon: 03722 7 70 20



www.wg-limbach-oberfrohnna.de | mails@wg-limbach-oberfrohnna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohnna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohnna



RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515



Sanitätshaus Hertel

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenerstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de



ENDLICH
**SCHUHEINLAGEN
DIE WIRKEN!**

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.



NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe



**NOCH FREIE
TERMINE FÜR
KOSMETISCHE
FUßPFLEGE
& KOSMETIK!**

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de



Startklar für den Winter

- Winterpaket: beinhaltet Radwechsel, Wintercheck* und kostenlose Fahrzeugwäsche

49,- €



Ihr Ansprechpartner:
Kay Dorsch
KFZ-Meister und Serviceberater
Telefon: 03722 93145

* Wintercheck beinhaltet Prüfung elektrischer Einrichtungen (Batterie, Beleuchtung), Prüfung Unterboden, Achsaufhängung, Bremsen und Flüssigkeitsstände.



Gute Gebrauchte
finden Sie jetzt auch in
Limbach-Oberfrohna.

Unser Verkaufsberater Michael Kister berät Sie gern. Telefon: 03722 814316
michael.kister@schmidt-sachsenring.de



**Glasreparatur
ab 0,00 €¹**

Glasreparatur Service

Behalten Sie den Durchblick – mit dem kostenlosen¹ Glasreparatur Service für Ihren Volkswagen ab 4 Jahren.

Viele Glasschäden wie beispielsweise Steinschläge können wir mit einer modernen Füllharzmethodem reparieren; schnell und günstig – für die meisten Kaskoversicherten sogar kostenlos¹. Das Ergebnis: Sie sehen fast nichts mehr davon und sind genauso sicher unterwegs wie zuvor. Fragen Sie uns.
volkswagen.de/economyservice

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Andernfalls fragen Sie nach unserem individuellen Angebot. Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Fall nicht ganz unsichtbar.



Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Economy Service Schmidt

Waldenburger Straße 133, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 93145, www.autoschmidt-lo.de

4 Wochen Sicherheit kostenlos testen
26.09. - 06.11.2022



Immer in der Nähe. Falls Sie es mal nicht sein können. Der Johanniter-Hausnotruf.

Service-Telefon: 0800 32 33 800 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
www.johanniter.de/hausnotruf



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

DACHTECHNIK



Dachtechnik GmbH
Telefon: 03722-403084
Mobil: 0173-8757616

REISEN

REISEBÜRO VAKANZ
IHR KOMPETENTER URLAUBSPARTNER
Chemnitz Straße 52, 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-98164 oder 0176-39877216
Mail: urlaub@reisebuerovakanz.de

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
Neuanfertigungen, Innenausbau, Umzüge bis 70% Abverkaufsabbatt für Ausstellungsstücke
03722/92248
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722-92615
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

NACHHILFE

Infos & Anmeldung
Ingelheimer Str. 3
Mo-Do 15:15 - 17:15
03722 - 469080
www.meine-lernhilfe.de
alle Klassen - viele Fächer - und mehr

bessere Zensuren - Lernhilfe



DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
Hausgeräte, Küchentechnik
im Gewerbegebiet Pleißa West
NEUBERT
Telefon: 03722-403184

Hier ist noch Platz für Ihre Serviceanzeige.

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84919
www.parkett-dickert.de

„Das Küchenparadies“

- » mit Schlaf- und Wohnraumstudio «
- Vollservice:**
- » beste Beratung durch Fachpersonal
 - » millimetergenaues Aufmaß in Ihrer Küche
 - » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
 - » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
 - » Innenausbau, Umzüge
- Küchen ganz persönlich*



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de

KAPITAL-UNFALLSCHUTZ *Garantiert!*

Leistungsstark wie erwartet, ertragreicher als du denkst.

Allianz UnfallSchutz und attraktiver Kapitalaufbau in einem - auf Wunsch auch als Pflegeversicherung.

„Jetzt beraten lassen!“



Allianz 

Bürogemeinschaft
Rico Pfüller und Mirko Anke

Chemnitz Straße 75
09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722-40890
Fax: 03722-408919

Für Sie geöffnet
Mo. bis Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr



Generalvertreter
Rico Pfüller



Handy: 0173/3572338
Web: vertretung.allianz.de/rico.pfueller

Generalvertreter Mirko Anke
Fachwirt für Finanzberatung




Handy: 0162/2738865
Web: vertretung.allianz.de/mirko.anke
www.facebook.com/Allianz.Mirko.Anke